

## Höhere Lebensqualität, aber auch steigende Kosten

Derweil mit dem Baukostenbeitrag an die neue Plattform am Hafen im vergangenen Jahr in die Lebensqualität investiert worden ist, wirken sich auf der Aufwandseite die nicht zu beeinflussenden Ausgaben im Sozialbereich negativ aus. An der Gemeindeversammlung vom 19. Mai wird den Stimmberechtigten die Rechnung mit einem Defizit von 24'979 Franken zur Genehmigung vorgelegt.

Die Erfolgsrechnung 2015 schliesst mit einem operativen Ergebnis von 15'844 Franken ab. Gegenüber dem Budget von 120'049 Franken ist dies eine negative Abweichung von 104'205 Franken. Beim Verkauf des «Bodan» entstand ein Buchgewinn von 876'110 Franken. Dieser ist im Finanzertrag enthalten und wurde in die Spezialfinanzierung Liegenschaften eingelegt beziehungsweise als Aufwand verbucht. Ohne diese Einlage beträgt das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit minus 402'133 Franken. Dies ist eine Verschlechterung gegenüber dem Budget von 262'182 Franken, aber eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr. Die zusätzlich budgetierten Abschreibungen von 675'000 Franken konnten unter Einhaltung der HRM2-Richtlinien mangels Ertragsüberschuss im operativen Ergebnis nicht vorgenommen werden. Jedoch musste ein zusätzlicher ausserordentlicher Aufwand verbucht



Der Baukostenbeitrag an eine neue Aufenthaltsplattform der SBS AG war in der Rechnung 2015 ein wesentlicher Einzelposten.

werden, was zu einem negativen Gesamtergebnis von 24'979 Franken führte.

### Unterschiedliche Steuerentwicklung, stabile Personalkosten

Der Steuerertrag der natürlichen Personen ist um 628'008 Franken höher als budgetiert ausgefallen und beträgt 12,4 Millionen Franken. Zur guten Entwicklung der Steuereinnahmen haben einerseits höhere Erträge bei der Vermögenssteuer und andererseits

der Bevölkerungszuwachs (Einwohnerzahl Ende 2015: 10'708, Ende 2014: 10'558) beigetragen. Aufgrund dynamischer Verkaufstätigkeiten und hoher Preise auf dem Immobilienmarkt fiel der Gemeindeanteil an Grundstückgewinnsteuern mit 627'908 Franken weit besser als erwartet aus (Budget: 350'000 Franken). Der Steuerertrag der juristischen Personen hingegen sank im

Fortsetzung auf Seite 3



Dentalhygiene für jedermann

Mittlere Gasse 1, 8590 Romanshorn, [www.dh-studio.ch](http://www.dh-studio.ch)  
078 884 33 54, 071 471 31 57, Di bis 20.30 Uhr

**Ströbele**  
Kommunikation  
gestalten und realisieren

«Das schätze ich sehr»

Sibilla Baker, Amriswil

Innert 3 Tagen waren  
die Flyer druckfertig.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn  
Telefon +41 (0)71 466 70 50  
[www.stroebele.ch](http://www.stroebele.ch)

**Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger**

So duftet der Frühling:  
Öpfel-Pflegeprodukte.



Öpfelfarm

Monika & Roland Kauderer  
Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · 071 470 01 23  
Mi und Fr 13:30 – 17:30 Uhr und Sa 8 – 12 Uhr

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



# JETZT 24% KUNDEN-VORTEIL



**Sondermodell ŠKODA Rapid Spaceback Swiss Joy**

Entdecken Sie jetzt das Sondermodell ŠKODA Rapid Spaceback Swiss Joy und profitieren Sie nur für kurze Zeit von 24% Kunden-Vorteil! Die attraktive Zusatzausstattung lässt keine Wünsche offen: Navigationssystem «AMUNDSEN», Nebelscheinwerfer mit LED und «Corner» Funktion, Leichtmetallräder, Parksensoren und vieles mehr garantieren Fahrfreude pur. Die Probefahrt wird Sie begeistern! **ŠKODA. Made for Switzerland.**

Rapid Spaceback Swiss Joy 1.2l TSI, 90 PS, 5-Gang manuell, Lackierung Corrida Rot, Seitenschutzleisten in Wagenfarbe, 19'874.-. Berechnungsbeispiel Kundenvorteil: Listenpreis Rapid Spaceback zuzüglich Ausstattungselementen Sondermodell Swiss Joy im Wert von 2'740.- = 24'314.-. Rapid Spaceback Swiss Joy abzüglich Eintauschprämie 1'500.- = 18'374.-. 4.7l/100 km, 107 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie: C. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 139 g CO<sub>2</sub>/km. Eintauschprämie gültig für Kaufverträge bis 30.06.2016. Alle Preise unverbindliche Empfehlung des Importeurs.

**Elite Garage Arbon AG**  
Romanshorerstrasse 58  
9320 Arbon  
Tel. 071 446 46 10  
www.elite-garage.ch

**ELITE GARAGE**  
ARBON



## IMPULS NACHHILFE ZENTRUM

- 12 Standorte in der Ostschweiz
- Nachhilfe
- Prüfungsvorbereitung

Sofort-Beratung: 071 364 22 22  
www.nachhilfezentrum.ch

### Weine aus Portugal!

Degustation und  
Nachtessen mit Sandra  
Chaves vom Weingut  
Monte do Pintor, Alentejo



Freitag 29. April ab 18.30h  
Restaurant Schiff, Romanshorn  
(Reservation: 071 463 34 74)

mit giardino del vino, Frauenfeld  
www.giardino-del-vino.ch

## volleyamriswil

Sonntag,  
17. April 2016  
14.00 Uhr, Amriswil  
Sporthalle Tellenfeld

Meisterschaft NLA  
Playoff – 3. Spiel  
(best of 5)

### Volley Amriswil– Lausanne UC

Festwirtschaft

www.volleyamriswil.ch

# Publikumsliebling.



Jetzt mit  
Preisvorteil:  
Fr. 6'960.-<sup>2</sup>  
+ Fr. 2'000.-  
Golf-Prämie

**Der Golf ALLSTAR. Bereits für Fr. 22'950.-<sup>1</sup>**  
**Der Golf ALLSTAR R-Line. Bereits für Fr. 26'400.-<sup>2</sup>**

Er lässt Herzen höherschlagen. Sein Kühlergrill mit Chromleiste und die markanten Nebelscheinwerfer prägen das sportliche Erscheinungsbild. Für beste Aussichten sorgen neben Bi-Xenon-Scheinwerfern das Navigationssystem "Discover Media", App-Connect und "Park Assist" inklusive Rückfahrkamera "Rear View". Und mit Dekorblenden in Piano Black und den Stoffsitzebezügen "Pentastripe" haben Sie immer die besten Plätze. Kommen Sie vorbei und erleben Sie den Golf ALLSTAR auf einer Probefahrt.

<sup>1</sup>Berechnungsbeispiel: Golf ALLSTAR 1.2 TSI, 110 PS, 6-Gang manuell, Energieverbrauch: 4.9 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 114 g/km (Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 139 g/km), Energieeffizienz-Kategorie: C. Regulärer Preis: Fr. 29'970.-. Preis Sondermodell: Fr. 26'950.- (Kundenvorteil Fr. 3'020.-), abzüglich ALLSTAR-Prämie Fr. 2'000.-, tatsächlich zu bezahlender Preis: Fr. 22'950.-. <sup>2</sup>Berechnungsbeispiel: Golf ALLSTAR R-Line 1.2 TSI BMT, 110 PS, 6-Gang manuell, 5 Türen, Energieverbrauch: 5.0 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 116 g/km (Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 139 g/km), Energieeffizienz-Kategorie: C. Regulärer Preis: Fr. 33'360.-. Preis Sondermodell: Fr. 30'400.- (Kundenvorteil Fr. 4'960.-), abzüglich ALLSTAR-Prämie Fr. 2'000.-, abzüglich Golf-Prämie Fr. 2'000.-, tatsächlich zu bezahlender Preis: Fr. 26'400.-. Abgebildetes Modell inkl. Mehrausstattung (Metallic-Lackierung): Fr. 27'170.-. Das Angebot ist gültig für Vertragsabschlüsse vom 1.3. bis 30.4.2016. Immatriculation: Neubestellungen bis 30.9.2016, Lagerfahrzeuge bis 13.5.2016. Preisänderungen vorbehalten.



**Volkswagen**

**autoviva** Autoviva AG  
Kreuzlingerstrasse 30, 8580 Amriswil  
Tel. 071 414 03 30, www.autoviva.ch

Fortsetzung von Seite 1

Ergebnis der Erfolgsrechnung	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
Betrieblicher Aufwand	26'734'745	27'658'155	26'701'030
Betrieblicher Ertrag	25'456'502	27'518'204	26'100'820
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1'278'243</b>	<b>-139'951</b>	<b>-600'209</b>
Finanzaufwand	621'384	634'000	345'609
Finanzertrag	1'915'472	894'000	961'346
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>15'844</b>	<b>120'049</b>	<b>15'528</b>
Ausserordentlicher Aufwand	48'589	675'000	215'528
Ausserordentlicher Ertrag	7'766	0	200'000
<b>Veränderung Bilanzüberschuss</b>	<b>-24'979</b>	<b>-554'951</b>	<b>0</b>

2015 von 1,96 Millionen um 22 Prozent auf 1,52 Millionen Franken. Die Steuerkraft pro Einwohner reduzierte sich um 12 Franken und beträgt neu 1'772 Franken. Über den Finanzausgleich des Kantons sind 225'941 Franken nach Romanshorn geflossen. Im 2014 lag dieser Beitrag noch bei 370'443 Franken. Aufgrund der tieferen Steuerkraft dürfte dieser Betrag im kommenden Jahr wieder höher ausfallen.

Der gesamte Personalaufwand der Stadt Romanshorn macht im Berichtsjahr 8'247'159 Franken aus und liegt 107'541 Franken unter dem Budget. Die Kosten der allgemeinen Verwaltung sind aufgrund der Verlagerung der Buchhaltung Soziale Dienste in die Buchhaltung der Stadt von 2'726'884 Franken auf knapp über drei Millionen Franken angestiegen. Ohne diese Kostenverschiebung wären die allgemeinen Verwaltungskosten stabil auf den Werten des Vorjahres (266 Franken pro Einwohner) geblieben.

**Höhere Sozialkosten**

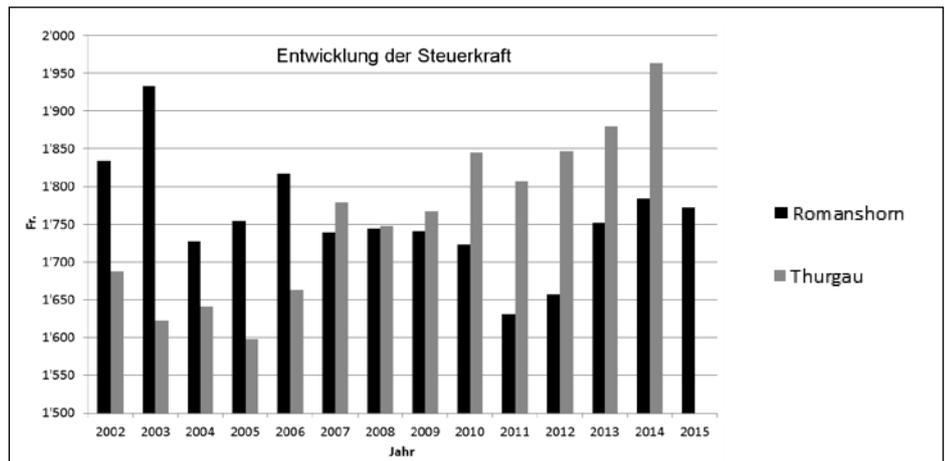
Auch der Stadt Romanshorn machen die weiterhin stark ansteigenden Sozialkosten schwer zu schaffen. Der Aufwand der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe schlug im Berichtsjahr mit brutto 2'082'807 Franken (Unterstützungszahlungen und Verwaltungskosten

Sozialamt) zu Buche. Die Mehrkosten von 570'021 Franken entsprechen einer Zunahme von 38 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der Gemeindeanteil an der individuellen Prämienverbilligung der Krankenkassen (IPV) übertraf mit 1'316'890 Franken die hohen Werte des Vorjahres noch einmal deutlich. Mittlerweile erhalten 44 Prozent der Bevölkerung IPV. Die Kostenentwicklung in den Bereichen Gesundheit und Soziale Sicherheit sind der wichtigste Grund für die ansteigenden finanziellen Belastungen der Stadt Romanshorn.

**Investitionen**

Die Investitionsrechnung weist Bruttoausgaben von 2'818'610 Franken aus. Die

Fortsetzung auf Seite 5



**Das Seebad öffnet am 1. Mai**  
Schwimm- und Badefans freuen sich.  
Weiter auf Seite 9.



**Überarbeitung Altersleitbild**  
Ideen einbringen, aktiv mitbestimmen.  
Weiter auf Seite 13.



**Ferienpass – ein voller Erfolg**  
Viele Angebote, grosses Interesse.  
Weiter auf Seite 20.

**Gemeinden & Parteien**

Seiten ..... 1 bis 14, 22

**Kultur, Freizeit, Soziales**

Seiten 5, 10 bis 13, 15 bis 18, 20 bis 21

**Wellenbrecher**

Seite ..... 5

**Publireportagen**

Seiten ..... 10, 18 bis 19

**Wirtschaft**

Seiten ..... 20 bis 21

**Leserbriefe**

Seiten ..... 14, 16, 19, 22

**Impressum**

**Herausgeberin Stadt Romanshorn**

Der Seeblick ist das amtliche Publikationsorgan der Stadt Romanshorn, der Primarschulgemeinde Romanshorn sowie der Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach.

**Erscheint jeden Freitag**

Gratis in alle Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement für auswärts in der Schweiz Wohnhafte: Fr. 100.–.

**Abo-Bestellungen und Mutationen**

Einwohneramt Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 83 00, einwohneramt@romanshorn.ch.

**Beiträge bis Dienstag 8 Uhr**

Kommunikationsstelle Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 83 39, seeblick@romanshorn.ch.

**Inserate bis Montag 14 Uhr**

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch



**Bischof**  
Frühlingsputz

Erfahren Sie mehr unter  
[www.bischofhauswartung.ch/spezial-service/fruehlingsputz](http://www.bischofhauswartung.ch/spezial-service/fruehlingsputz)  
Telefon 071 461 24 76



TRIO DACOR



Marimba, Akkordeon  
& Kontrabass

**Eintritt frei - Kollekte**  
[www.triodacor.ch](http://www.triodacor.ch)  
Egnach  
Evang. Kirche Neukirch  
Samstag, 23. April 20 Uhr



**Gärtnerei Kipper**  
Kaufen wo es wächst

*Tage der  
offenen Gärtnerei*

**Samstag, 16. April 2016, 09.00 bis 17.00 Uhr**  
**Sonntag, 17. April 2016, 11.00 bis 17.00 Uhr**

- Ampelaktion
- «Gratiskräutli» in unserer Biogärtnerei
- Festwirtschaft durch den Musikverein Güttingen

Wir freuen uns auf Sie – Ihre Gärtnerei Kipper  
8594 Güttingen · Tel. 071 695 21 65



Viele weitere spannende Informationen auf:  
[www.gaertnerei-kipper.ch](http://www.gaertnerei-kipper.ch)

**LANG IMMOBILIEN**  
ein Leben lang

«NOVAROMA» Romanshorn  
**EXKLUSIVE MIETWOHNUNGEN**

grosszügige, hochwertige 3½ und 4½ Zimmer-, und Attikawohnungen mit attraktiven Terrassen je 35m<sup>2</sup> und Attikawohnungen je 60m<sup>2</sup>. Preise ab CHF 1'780.– Bezugsbreit ab Juli 2016.

Besuchen Sie uns am Tag der offenen Tür  
**Freitag 15. April 16.00 – 18.00 Uhr und**  
**Samstag 16. April 10.00 – 15.00 Uhr**  
Obere Neustrasse 6, 8590 Romanshorn  
Weitere Informationen unter [www.novaroma.ch](http://www.novaroma.ch)

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.  
CH-8280 Kreuzlingen, Tel. +41 (0)71 672 68 66



[immolang.ch](http://immolang.ch)

HAFENSTADT  ROMANSHORN

## MITTEILUNG DER EINBÜRGERUNGSKOMMISSION

### A. Beabsichtigte Einbürgerungen

Gestützt auf Art. 33a Gemeindeordnung teilt die Einbürgerungskommission mit, dass sie folgenden Personen das Gemeindebürgerrecht zu verleihen beabsichtigt:

1. **Yildiz Superi Helin**, geboren 13.10.1999 in Herisau, türkische Staatsangehörige, Schülerin, seit Geburt in der Schweiz, wohnhaft Carl-Spitteler-Strasse 3 in Romanshorn
2. **von Lewinski Hans Werner**, geboren 01.01.1948 in Dortmund/Deutschland, deutscher Staatsangehöriger, Wirt, seit 04.10.1968 in der Schweiz, wohnhaft Löwenstrasse 7 in Romanshorn und dessen Kind **von Lewinski Vincent**, geboren 03.09.2000 in Münsterlingen
3. **Mazza Mara**, geboren 21.04.1995 in Münsterlingen, italienische Staatsangehörige, Kauffrau, seit Geburt in der Schweiz, wohnhaft Kreuzlingerstrasse 43b in Romanshorn
4. **Neziri Edon**, geboren 05.09.1994 in Münsterlingen, serbischer Staatsangehöriger, Elektroinstallateur, seit Geburt in der Schweiz, wohnhaft Centralstrasse 15 in Romanshorn
5. **Irmak Fatos**, geboren 23.06.1993 in Münsterlingen, türkische Staatsangehörige, Medizinische Praxisassistentin, seit Geburt in der Schweiz, wohnhaft Arbonerstrasse 60 in Romanshorn
6. **Irmak Ozan**, geboren 21.12.1997 in Münsterlingen, türkischer Staatsangehöriger, Kaufmann in Ausbildung, seit Geburt in der Schweiz, wohnhaft Arbonerstrasse 60 in Romanshorn

### Einwendungen

Bis zum **25.04.2016** können stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Romanshorn bei der Einbürgerungskommission, Gemeindehaus, 8590 Romanshorn, gegen die Einbürgerung Einwendungen anmelden. Die Einwendungen sind schriftlich zu machen, mit einer Begründung zu versehen und per Post einzureichen. Anonyme Zusendungen werden nicht behandelt.

### B. Verleihung des Gemeindebürgerrechts

Die Einbürgerungskommission hat folgende Person nach Ablauf der Einwendungsfrist das Gemeindebürgerrecht verliehen:

1. **Zefi Manuel**, geboren 09.03.1988  
Abgelehnte Gesuche werden nicht publiziert.

Romanshorn, 15.04.2016  
Die Einbürgerungskommission

Fortsetzung von Seite 3

wesentlichen Vorhaben waren Gemeindestrassen (Hafenstrasse, Blumenweg, Zeligstrasse), Hafenplattform, Sanierungen bei der Abwasserbeseitigung, Raumordnung (Stadtentwicklung und Ortsplanung), Abfallentsorgungsstellen, Parkplätze (Fahrradabstellplatz beim Bahnhof), Jugendherberge (Umbau einer Wohnung in Familienzimmer) und die Depotweiterung bei der Feuerwehr. Der grösste Einzelposten in der Rechnung 2015 war der von den Stimmberechtigten im Mai 2014 gutgeheissene Baukostenbeitrag an eine neue Aufenthaltsplattform der SBS AG in der Höhe von 600'000 Franken. Diese wird von der Bevölkerung rege genutzt und von vielen als Investition in eine höhere Lebensqualität wahrgenommen.

**Nettovermögen bei 142 Franken pro Einwohner**

Zur Finanzierung stehen inklusive Veränderungen in den Spezialfinanzierungen 2'225'707 Franken zur Verfügung. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 96 Prozent. Das Nettovermögen beläuft sich neu auf 1'518'938 Franken respektive 142 Franken pro Einwohner. Im Vorjahr lag dieses noch bei 4'703'326 Franken respektive 445 Franken pro Einwohner. Die Reduktion

hängt mit den umfassenden Neubau- und Sanierungsarbeiten des Regionalen Pflegeheimes zusammen. Die Nettoinvestitionen lagen im Pflegeheim im Berichtsjahr bei 3,3 Millionen Franken und haben die Veränderung des Nettovermögens massgeblich beeinflusst. Ab 2016 respektive nach Abschluss der Arbeiten und der definitiven Bauabrechnung wird das Pflegeheim der Stadt Romanshorn die über einen Baukredit gesprochene Gesamtsumme von rund 5,9 Millionen Franken in einem Zeithorizont von 15 bis 20 Jahren zurückzahlen.

Mit den Verkäufen «Bodan» für 1'373'889 Franken (Buchwert) und dem anliegenden Parkplatz für 400'000 Franken (Buchwert) und dem Erwerb der Merkurliegenschaft von 1'500'000 Franken sowie dem Kauf des Grundstückes mit Armbrustschützenstand von 163'092 Franken erhöhte sich das Finanzvermögen um 289'202 Franken. Die Kreditkompetenz im Landkreditkonto beträgt neu noch 6,97 Millionen Franken. Die Rechnungsgemeindeversammlung findet am Donnerstag, 19. Mai 2016, um 20 Uhr in der Aula der Kantonsschule Romanshorn statt. ●

*Stadtrat Romanshorn*

# Rahmenbedingungen

Schade, dass die Köpfe jetzt alle wieder abmontiert werden. War doch angenehm, so vielen lächelnden Gesichtern zu begegnen. Nur auf Karton natürlich, aber immerhin. Die Rahmenbedingungen wollen sie verbessern, schon wieder, für die Wirtschaft natürlich, für die Reichen und für die Bauern. Und wer bitte interessiert sich für die Verbesserung meiner persönlichen Rahmenbedingungen? Sie habens aber schnell erraten. Niemand, versteht sich. Alles muss man wieder einmal selber machen, wie überraschend. Da kommt mir die moralische Hilfe aus Bern von unserem Bundes-Ueli und seinem Freund Johann aber wie gerufen. Offshore-Gesellschaften seien nötig oder gar erwünscht. Ganz beruhigt war mein Gewissen nicht wirklich, aber die Bedenken liessen sich mit einem kräftigen Schluck Williams bestens herunterspülen. Mit diesem Schubs aus Bern mache ich mich natürlich gleich an meine finanzielle Selbstoptimierung. Eine Offshore-Insel habe ich schnell gefunden, die Insel Mainau. Auch den Briefkasten habe ich selbst zurechtgemacht, weiss gespritzt und mit goldenen Lettern beschriftet: «Black Money Trust Inc.» steht jetzt darauf. Macht sich doch gut, oder? Jetzt fehlt mir noch ein sogenannter Finanzintermediär. Also ein Cellist zum Beispiel. Gibt es denn in Romanshorn so viele Cellisten? Mein Vorhaben ist ja eher eine Nummer kleiner als die, von denen wir in der Zeitung täglich lesen. Deshalb tuts für meinen Zweck auch eine Flötenspielerin oder ein Handörgeler. Aber diskret müssen sie schon sein und ganz wichtig: Sollte irgendein gwundriger, investigativer Journalist oder ein Fernsehreporter unangenehme Fragen stellen, muss der Finanzintermediär schlagfertig ausrufen können: Was wollen Sie eigentlich, das ist doch alles legal. Und ein richtig böses Gesicht dabei zu machen, ist natürlich enorm hilfreich. Und unser Steuersekretär? Also sollte der wirklich pingelig sein, strafe ich ihn böse und verweigere ihm den Handschlag. So macht man das heutzutage. ●

*Edi Rey*

**Langversion Geschäftsbericht/Rechnung**

Die Rechnungsgemeindeversammlung findet am Donnerstag, 19. Mai 2016, 20.00 Uhr, in der Aula der Kantonsschule statt. Der Stadtrat freut sich auf viele interessierte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Der Geschäftsbericht/Rechnung 2015 wird in der Kurzfassung rechtzeitig an alle Haushaltungen verschickt. Die Langversion Geschäftsbericht/Rechnung 2015 ist ab 20. April auf der Website [www.romanshorn.ch](http://www.romanshorn.ch) aufgeschaltet und kann bei der Stadtkanzlei Romanshorn auch als Ausdruck bestellt werden.

## Kaffeepausch in der «Wunderbar», Arbon

Die vitaswiss Romanshorn-Amriswil startet ihr Jahresprogramm mit einem Kaffeepausch-Nachmittag im Hotel/Restaurant «Wunderbar», Arbon, am Dienstag, 19. April 2016. Treffpunkt ist um 15 Uhr direkt in der «Wunderbar». Zu erreichen ist das Restaurant zu Fuss am Seeweg entlang, mit dem Velo auf dem Veloweg oder mit der Bahn bis Haltestelle «Seemoosriet». Auch Parkplätze sind genügend vorhanden. Besammlung

für Velofahrer 14 Uhr beim Romanshorer Bahnhof. Zu diesem gemütlichen Nachmittag sind Mitglieder wie auch Nicht-Mitglieder der vitaswiss herzlich eingeladen. Dieser Anlass findet bei jeder Witterung statt. Auskunft gibt gerne Vreni Walder, Telefon 071 463 63 70. ●

*vitaswiss Romanshorn-Amriswil*

# divario



Besuchen  
Sie uns an  
der OFFA  
Stand 3.0.16

## Tiere lieben Freiheit. Sie auch?

Geniessen Sie eine bislang ungeahnte Lebensqualität mit unseren **petWALK** **Tiertüren**, die Ihre Katzen und Hunde erkennen und ihnen automatisch öffnen.  
Mehr Infos auf [www.divario.ch](http://www.divario.ch)

**Divario AG** | CH-9100 Herisau | Tel. 071 354 88 22 | [www.divario.ch](http://www.divario.ch)

# divario



Besuchen  
Sie uns an  
der OFFA  
Stand 3.0.16

## Insektenschutz für Wohlfühlräume

Divario hat es sich zur Aufgabe gemacht, Ihre Lebensräume in Wohlfühlräume zu verwandeln. Wir stellen hochwertige Insektenschutzsysteme in verschiedenen Grössen und Formen für Sie nach Mass her. Lassen Sie sich beraten.

**Divario AG** | CH-9100 Herisau | Tel. 071 354 88 22 | [www.divario.ch](http://www.divario.ch)

## Mehrere Optionen für das Historische Museum

Das Historische Museum des Kantons Thurgau wird definitiv nicht im Romanshorne Kornhaus realisiert. Mit dem Areal Volksgarten und dem Schloss gibt es jedoch an bester Lage ideale Alternativen, die es zu prüfen gilt. Der Kanton ist am Standort Romanshorn nach wie vor interessiert.

Aufgrund seines Entwicklungspotenzials, seiner optimalen Verkehrslage und der touristischen Ausrichtung am See gilt Romanshorn als idealer Standort für das Historische Museum. Von der ursprünglich favorisierten Variante im Kornhaus hingegen hat der Kanton kürzlich Abschied genommen. Der Eigentümerin des Kornhauses sind der lange dauernde Planungsprozess und das Verfahren mit damit verbundener Volksabstimmung und deren Ausgang zu unsicher, weshalb die Verhandlungen abgebrochen wurden.



Das Areal der ehemaligen Badeanstalt und des Restaurants Volksgarten war schon früher ein touristischer Leuchtturm.

### Volksgarten drängt sich auf

In der Hafenstadt bestehen verschiedene weitere Möglichkeiten zur Ansiedlung eines kantonalen Museums. Eine sehr gute Alternative wäre beispielsweise das im Privatbesitz stehende, rund 3'000 Quadratmeter grosse Areal der ehemaligen Badeanstalt und des Restaurants Volksgarten (siehe Abbildung). Am Bodenseeradweg und direkt beim Bahnhof sowie in der Nähe der Erlebniswelten Locorama und autobau gelegen, würde das Grundstück beste Voraussetzungen für eine touristische Nutzung mitbringen. Die Stadt plant im Zusammenhang mit dem Agglomerationsprogramm eine Passerelle vom Ha-

fenpark in den Stadtkern, womit der Volksgarten direkt mit dem See verbunden wäre. Nicht zuletzt könnte die Denkmalpflege das durch den Kanton geschützte Gebäude in der gewünschten Form instand stellen. Weitere Möglichkeiten in Seenähe sind das aktuell leer stehende Schloss oder der Hafepark. «Im Rahmen der Standortevaluation für das Historische Museum Thurgau wird der Kanton nun weitere Standortmöglichkeiten prüfen», sagt Generalsekretär Paul Roth vom zuständigen kantonalen Departement für Erziehung und Kultur. ●

Stadt Romanshorn

## FAGO – Fascht alles goht

**Wir sind ein ehrenamtlicher Freizeittreff in Romanshorn, für alle, auch für Menschen mit Behinderung.**

Einmal im Monat an einem Dienstagabend (19.30–21.30 Uhr) treffen wir uns meistens im evangelischen Kirchgemeindehaus.

Die Treffpunkte sind jeweils im aktuellen Halbjahres-Programm ersichtlich, und die Teilnehmenden können selber entscheiden, wann sie kommen möchten, es ist keine Verpflichtung.

Unser Programm ist sehr vielfältig zusammengestellt. So z.B. Filme, Spiele, Singen, Geschichten und auch Basteln (je nach Saison).

Wir führen auch Exkursionen durch. So durften wir unter anderem die Feuerwehr Romanshorn, die Fischbrutanstalt oder den Kamel – Hof in Olmerswil bei Neukirch a.d. Thur besuchen. Sehr beliebt sind unsere gemeinsamen Abendessen (Spaghetti, Geschwellte, Würste braten etc.). Der Unkostenbeitrag ist jeweils Fr. 5.–. Mittlerweile besteht unser Treff schon seit 20 Jahren. Unterstützt werden wir von der Evangelischen Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach. Neugierig geworden? Die Daten finden Sie auf der Website der Evangelischen Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach ([www.refromanshorn.ch](http://www.refromanshorn.ch)) oder unter Telefon 071 446 00 72. Das Programm hängt im Schau-

kasten beim Kirchgemeindehaus und liegt in der Kirche und der Verwaltung auf.

Unser 5-köpfiges Leiter-Team freut sich auf jeden neuen Gast!

Die evangelische Kirchenvorsteherschaft Romanshorn-Salmsach gratuliert dem FAGO-Team zum 20-Jahr-Jubiläum. Sie dankt der Leiterin Mirtha Reimann Dold und dem ganzen Team sehr herzlich für die wertvolle Freiwilligenarbeit, welche das Team in grosser Treue leistet. Wir wünschen allen weiterhin viel Freude bei den gemeinsamen Aktivitäten. ●

Evangelische Kirchenvorsteherschaft  
Romanshorn-Salmsach



Speiserestaurant  
**BAHNHOF**  
Güttingen



das sympathische  
Nichtraucherlokal  
**zur RONDELLE**  
eifach guet!

Telefon 071 695 16 59  
www.speiserestaurant-guettingen.ch

Freitag, 15. April ab 18.00 Uhr  
Samstag, 16. April ab 18.00 Uhr  
Sonntag, 17. April ab 12.00 bis 14.00 Uhr / ab 17.30 Uhr

## «Thurgauerkost» aus der Küche à discrétion

Kommen Sie in die Küche und schöpfen Sie so viel Sie mögen!

- Felchenfilets nach Güttinger Art
  - Kalbsgeschnetzeltes nach Thurgauer Art
  - Arenenberger Sonntagsbraten
  - Lammrückenfilet auf Ratatouillebeet
  - Schweins-Cordon bleu mit Speck, scharfem Maxx, Äpfeln
  - hausgemachte Butterspätzli
  - hausgemachter Kartoffelstock
  - Apfelrisotto
  - Rotkraut
  - Bohnen
  - Karotten
  - Kohlrabi
- inkl. feines Salatbuffet  
• inkl. feines Dessertbuffet

Preis Fr. 39.50

Reservation erwünscht!  
Auf Ihren Besuch freuen sich Paul Laub und Priska Schnüriger

## BAUGESUCH



**Bauherrschaft:** ERAG AG, Moosstrasse 39, 9014 St. Gallen  
**Grundeigentümer:** ERAG AG, Moosstrasse 39, 9014 St. Gallen  
Kingshouse Immobilien AG, Marktplatz 4, 9004 St. Gallen  
**Bauvorhaben:** Umnutzung Obergeschoss zu Wohnungen, Umbau Dachgeschoss, Estrich und Untergeschoss, Einbau Fenster auf Ostseite

**Bauparzelle:** Bahnhofstrasse 6, Parzelle Nr. 170, Zone K  
**Planaufgabe:** vom 15. April 2016 bis 4. Mai 2016  
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

**Einsprachen:** Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

## Frühjahrskonzert

**Chorgemeinschaft Salmsach-Langrickenbach**  
Leitung: Beatrix Opprecht

**Damenchor Arbon** · Leitung: Josy Grimm  
**Moderation:** Christoph Sutter

Samstag, 16. April 2016, 20.00 Uhr  
Bergliturnhalle Salmsach  
Eintritt frei. Kollekte. Festwirtschaft

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Männerchor Salmsach

## Fabrikladen

- Klimakissen
- Bettdecken
- Wollauflagen
- Matratzen

Profitieren Sie von unseren  
Top-Preisen in Heldswil:  
Mo, Mi, Fr 14 – 17 Uhr

ab Fabrik!

*Badertscher*  
FABRIKLADEN

Hohentannerstr. 2 • 9216 Heldswil • 071 642 45 30  
www.badertscher-fabrikladen.ch

Für dich. Für  
mich. Und für alle  
Romanshorer.

## SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-  
Inserats mit 6350 Haushalten  
klar kommunizieren.

Mehr Infos unter  
www.stroebele.ch/seeblick



## Sing mit! Klingende Inhalte gemeinsam erarbeiten

**Die Abendandacht vom Samstag, 23. April, in der evangelischen Kirche wird von einer offenen Chorgemeinschaft und Mitgliedern der Projekt-Kantorei musikalisch mitgestaltet. Die Probe findet von 15.30 Uhr bis zirka 18 Uhr statt. Interessierte sind herzlich zum Mitsingen eingeladen.**

Eine offene Chorgemeinschaft, bestehend aus Mitgliedern der Projekt-Kantorei sowie weiteren Sing-Interessierten, erarbeitet in einem Nachmittags-Projekt die klingenden Inhalte der folgenden chormusikbetonten Abendandacht zum Thema: «Du meine Seele singe – über die Schönheit der Psalmen». Eine No-

tenzusammenstellung wird den Interessierten vorgängig zugestellt. Aber auch spontan Entscheidende dürfen sich an diesem Nachmittag direkt und ohne Voranmeldung dazugesellen. Die Probe findet von 15.30 bis zirka 18 Uhr im Saal des evangelischen Kirchgemeindehauses in Romanshorn statt. Nach einer kleinen Pausenverpflegung wird um 18.30 Uhr in der evangelischen Kirche Romanshorn geprobt. Die Abendandacht beginnt um 19 Uhr.

### Frühlingshafte Andacht

Erarbeitet werden Psalmvertonungen diverser Komponisten und Epochen. Die liturgische Gestaltung der Abendandacht erfolgt in Zu-

sammenarbeit mit Pfarrerin Meret Engel, Edith Lengacher, Tatiana von Aesch und Miroslava Grundelova. Der Chorleiter Markus Meier, Telefon 052 203 94 45, floemeier@bluewin.ch, freut sich auf eine frühlingshaft gestimmte Singgemeinde und steht für Auskünfte gerne zur Verfügung. Silvia Müller, Kontaktperson Projekt-Kantorei, Telefon 071 460 22 90, mueller78@bluewin.ch, nimmt bis zum 18. April (für die Interessierten an der vorgängigen Zusendung der Notenzusammenstellung) gerne Anmeldungen entgegen. ●

*Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach, Silvia Müller*

## Abendandacht mit Psalmen

**«Du meine Seele singe – über die Schönheit der Psalmen»; an der Abendandacht vom 23. April werden Psalmen nicht nur gelesen, sondern auch gesungen.**

Psalmen gehören in der Bibel zu den am meisten gelesenen Texten. Das erstaunt nicht, denn sie berühren mit ihrer Tiefe menschliche Themen, die zum Leben gehören: Liebe, Freude, Dankbarkeit, Trauer, die Frage nach dem Warum oder dem Sinn

des Lebens. Psalmen werden bis heute in der jüdisch-christlichen Tradition aber nicht nur gelesen, sondern auch gesungen. Diese alte Tradition wird auch in der Abendandacht aufgenommen: Mit der Unterstützung von Sängerinnen und Sängern der Projekt-Kantorei Romanshorn werden verschiedene Psalmen gesungen. Wir feiern auch das Abendmahl und ein Ritual, welches dazu einlädt, sich tiefer auf die Reichhaltigkeit der Psalmen einzulassen. Die Abendandacht wird

gestaltet von Pfrn. Meret Engel und Team und Miroslava Grundelova an der Orgel. Miroslava Grundelova wird in dieser Abendandacht auch verabschiedet, da sie unsere Gemeinde verlässt und ab Mai eine neue Stelle beginnen wird. Die Abendandacht findet am Samstag, 23. April, um 19 Uhr in der evangelischen Kirche Romanshorn statt. ●

*Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach, Pfrn. Meret Engel,*

## Das Seebad öffnet am 1. Mai

**Die Vorfriede bei Schwimm- und Badefans steigt. Am Sonntag, 1. Mai, wird im Seebad Romanshorn die Saison 2016 eröffnet. Der Vorverkauf beginnt am Montag, 25. April.**

Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen, und im Seebad Romanshorn werden die letzten Vorbereitungen für den Saisonstart getroffen. Der Vorverkauf für die Badesaison 2016 beginnt am Montag, 25. April. Eröffnet wird die Badesaison am Sonntag, 1. Mai, um 9 Uhr. Wer im Romanshorner Seebad eine Saisonkarte löst, kann sich damit auch im Seebad Arbon vergnügen.

### Städteübergreifend

Die kombinierte Saisonkarte für die See-

bäder Romanshorn und Arbon kostet für in Romanshorn wohnhafte Erwachsene 88 Franken. Einheimische Kinder erhalten die Saisonkarte für 44 Franken, Romanshorner Jugendliche bezahlen dafür 66 Franken. Für Familien gibt es attraktive Rabatte (ab drei gleichzeitig gelösten Saisonkarten im gleichen Haushalt). Durch die Mitgliedschaft der Stadt Romanshorn beim Tarifverbund «Bäder St. Gallen-Arbon-Romanshorn» stehen Badegästen noch weitere Möglichkeiten offen. Gegen Aufpreis sind ganzjährige oder saisonale Angebote in unterschiedlichen Varianten für das gesamte Anschlussgebiet «Sportpass Schwimmen/Sauna Arbon/Romanshorn-St. Gallen» sowie ein kombinierter Sportpass Bad und Eis erhältlich.

### Vorverkauf dauert eine Woche

Die Seebad-Kassen sind für den Vorverkauf in der Woche vom 25. bis 29. April täglich von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr offen (am Donnerstag bis 18 Uhr). Für neue Saisonkarten und für die Erneuerung von Abos ist ein Foto erforderlich. Gleichzeitig kann eine Saisonkarte für die Parkplätze beim Seebad, Minigolf und Kanu-Club ausgestellt werden. Diese darf maximal zwei Nummernschilder aus demselben Haushalt enthalten. Das Seebad-Team freut sich auf den Saisonstart und wünscht allen Bade- und Schwimmfreudigen viel Vergnügen und einen schönen Sommer. ●

*Stadt Romanshorn*

## Frühlingsfest mit Flohmarkt

Am Samstag, 16. April, von 9 bis 16 Uhr, veranstaltet die Evangelisch-methodistische Kirche (EMK) an der Bahnhofstrasse 41 in Romanshorn wieder ein Frühlingsfest mit Flohmarkt.

Neben vielen Raritäten werden verschiedenste Artikel, Maschinen, Geräte, Spielsachen und vieles mehr zu günstigen Preisen angeboten unter dem Motto «Alles muss weg»! Für Kinder gibt es ein Bastel- und Werkangebot und verschiedene Spiele wie zum Beispiel Mohrenkopfschleuder. Mittagessen, Getränke und Kaffee und Kuchen werden ebenso angeboten. Der gesamte Erlös ist wiederum für den Verein songré-nooma in Burkina Faso (West Afrika) bestimmt. Seit April 2014 wird durch den Verein der Bau eines Oberstufenschulhauses am Stadtrand von Koudougou finanziert. Das Untergeschoss des Schulhauses konnte 2015 weitgehend fertiggestellt werden. Im Oktober 2015 wurde mit den ersten drei Klassen mit 100 Schülern gestartet. In Burkina Faso besuchen nur 14% aller Kinder die Oberstufe. Dies unter



anderem, weil aus Mangel an Plätzen für den Übertritt in staatliche Oberstufen ein strenger Numerus clausus angewendet wird. Mit dem Bau einer nicht staatlichen Oberstufe wird armen Bauernkindern der kostenlose Schulbesuch ermöglicht. Für den aktuellen Unterricht fehlt es noch an Unterrichtsmaterialien wie Karten, Wandbildern, Diktionären, Globen und Büchern zum Ausleihen. Jeder Franken wird ohne Abzug irgendwelcher Spesen hierfür verwendet. Die Gründerin

des Vereins, Christine Schorro, wird anwesend sein und gibt gerne Auskunft über diese schweizerisch-afrikanische Freundschafts-Entwicklungszusammenarbeit in Burkina Faso. Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Samstag, 16. April 2016, an der Bahnhofstrasse 41 in Romanshorn. ●

*Evangelisch-methodistische Kirche  
Romanshorn*

PUBLIREPORTAGE

## Wunschziel: Abnehmen mit langfristigem Erfolg

**Sein Gewicht reduzieren kann jeder – das Problem kommt oft danach: Die verlorenen Pfunde sind schnell wieder da. Und damit auch der Frust. Das muss nicht sein. Das weiss auch das Gesundheitszentrum Romanshorn und stellt deshalb bei seinen Kursen zum Thema Abnehmen und Ernährung die individuelle Beratung in den Vordergrund.**

Modewelt und Werbung huldigen heutzutage einem Körperbild, das wenig mit der biologischen Realität zu tun hat. Denn das Körpergewicht eines Menschen wird von verschiedenen Faktoren wie Geschlecht, Körpergrösse, Knochenbau und nicht zuletzt von den Genen beeinflusst. Und ist damit zu



einem gewissen Grad vorbestimmt. Hinzu kommt dann der persönliche Lebensstil. Die Waage unterscheidet jedoch nicht zwischen Muskelgewebe und Fett. Gewicht ist also nicht einfach Gewicht. Daher spielen die Körperzusammensetzung und der individuelle Energieverbrauch in Ruhe beim Abnehmen eine wichtige Rolle. Genau solche Aspekte gewichtet das Gesundheitszentrum Romanshorn bei seiner Beratung.

### Verzicht ist keine Lösung

Diäten führen durch radikale Einschränkung zum bekannten Jo-Jo-Effekt – und zu Frust. Das Gesundheitszentrum setzt hingegen auf Rezepte, die im Alltag umsetzbar und nachhaltig sind. Oft ist es eine Kombination von Training und gesunder Ernährung, die langfristig Erfolg verspricht. Und darum geht es ja: das Idealgewicht zu halten, das Wohlbefinden zu steigern und die Lebensfreude zu bewahren.

[www.gesundheitszentrum.romanshorn.ch](http://www.gesundheitszentrum.romanshorn.ch)  
Telefon 071 461 14 04

## Schulhaus «im Grund» dient auch dem Quartier

Die Primarschule plant auf der Parzelle «im Grund» den Ersatz des in die Jahre gekommenen Schulpavillons. Die Behörde hat für diesen Ersatzneubau nun wichtige Entscheide getroffen. So soll das Schulhaus als Minergie-Holzhaus mit Erdsondenheizung erstellt werden. Der geplante Mehrzweckraum mit Office wird so konzipiert, dass das Schulhaus auch öffentlich genutzt werden kann. Und schliesslich sind Luftschutzräume geplant – solche hat es aufgrund des regen Wohnungsbaus in Romanshorn zu wenig.

Der Planungskredit für das Bauprojekt «im Grund» war in der Urnenabstimmung vom 29. November 2015 mit einem Ja-Stimmenanteil von 71 % gutgeheissen worden – über den Baukredit werden die Stimmberechtigten am 25. September 2016 abstimmen können. Im Rahmen der laufenden Planungsarbeiten hat die Primarschulbehörde nun wichtige Grundsatzentscheide getroffen, welche den Charakter eines «Quartierschulhauses» zu unterstreichen vermögen:

### Quartierplatz und Quartierzentrum

Die Stadt Romanshorn wünscht den Platz vor dem Schulhaus als Quartierplatz zu gestalten. Die Primarschule berücksichtigt dieses Anliegen und öffnet den Mehrzweckraum des Ersatzneubaus gegen den Platz. Zudem wird das Gebäude so konzipiert, dass dieser Raum mit Office auch für öffentliche Anlässe nutzbar wird. Denkbar wären zum Beispiel Versammlungen eines Quartiervereins oder Quartierfeste.

### Luftschutzräume

Im Schulhaus untergebracht sind auch Luftschutzräume, welche in Friedenszeiten von der Schule genutzt werden können. Gemäss

dem gewählten Raumkonzept ist auch eine Nutzung durch Dritte nicht ausgeschlossen. Durch die Luftschutzräume entstehen zusätzliche Planungskosten von Fr. 20'000, welche im Falle der Ablehnung des Bauprojektes von der Schulgemeinde zu finanzieren sind. Im Falle der Projekt-Realisierung gehen die Kosten der Schutzräume inklusive des Planungsaufwandes zu Lasten des Kantons.

### Aufpreis für Holzbau

Ursprünglich wurde ein Bau in Mischbauweise aus Beton und Holz ins Auge gefasst. Die Behörde entschied sich nun zu einer etwas teureren Lösung eines reinen Holzbaus – und somit zu Holz als lokalem, nachwachsendem Rohstoff. Nebst zahlreichen weiteren Vorteilen bieten moderne Holzbauten ein angenehmes Raumklima. Die Anforderungen an die Statik, den Brandschutz sowie den Schallschutz können durch intelligente Details erfüllt werden. Holzbauten sind zudem bei einem späteren Rückbau weniger problematisch, da das Baumaterial problemlos entsorgt werden kann. Das Bauholz soll aus der Region stammen. Der Aufpreis für die Variante beträgt schätzungsweise Fr. 300'000.

Gepprüft wurde auch eine Holzschnitzelheizung anstelle einer Erdsonde mit Wärmepumpe. Letztere ermöglicht aber im Sommer die Kühlung um etwa 2 Grad über die Bodenheizung oder die Zuluft und ist zudem für die Wartung einfacher. Die Behörde entschied sich deshalb zu der bewährten Lösung mit einer Erdwärmesonde. ●

Primarschulbehörde Romanshorn

### Ersatzneubau auf der grünen Wiese?

Der Schulpavillon an der Gottfried-Kellerstrasse ist in die Jahre gekommen. Er soll ersetzt werden – allerdings nicht an gleicher Stelle, sondern auf der bisher nicht bebauten Parzelle in der Ecke Grund-/Grünaustrasse. Damit wird der zentral gelegene Standort des Schulpavillons «freigespielt» und steht für zukünftige andere Nutzungen im Rahmen des «Bildungs- und Bewegungscampus» zur Verfügung. In diesem Sinn entsteht auf der Parzelle «im Grund» also tatsächlich ein «Ersatzneubau» auf der grünen Wiese.



## Filmprogramm

**Miss You Already – im Himmel trägt man hohe Schuhe**

Freitag, 15. April, und Samstag, 23. April, jeweils um 20.15 Uhr; von Catherine Hardwicke, mit Drew Barrymore und Toni Collette  
Grossbritannien 2015 | Deutsch | ab 12 Jahren | 112 Min.

**Das Tagebuch der Anne Frank – die bewegende Geschichte neu verfilmt**

Samstag, 16. April, um 20.15 Uhr; von Hans Steinbichler, mit Lea van Acken, Martina Gedeck, Stella Kunkat und Ulrich Noethen  
Deutschland 2016 | Deutsch | ab 12 Jahren | 128 Min.

**Spotlight – ein atemberaubender Medienthriller! – Wunschfilm**

Sonntag, 17. April, um 17.30 Uhr; von Thomas McCarthy, mit Mark Ruffalo, Michael Keaton, Rachel McAdams, Liev Schreiber, Stanley Tucci  
USA 2015 | Deutsch | ab 12 (16) Jahren | 129 Min.

**The Chinese Recipe – das chinesische Rezept: mutig und klug**

Dienstag, 19. April, und Mittwoch, 27. April, jeweils um 20.15 Uhr; von Jürg Neuenschwander  
Dokumentation | Schweiz 2015 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 (14) Jahren | 95 Min.

**Son of Saul – von der Hölle ins Licht**

Mittwoch, 20. April, um 20.15 Uhr; von Laszlo Nemes, mit Geza Röhri, Urs Rechn, Todd Chalmont und Levente Molnar  
Ungarn 2015 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 14 (16) Jahren | 107 Min.

**Eddie the Eagle – Alles ist möglich**

Freitag, 22. April, um 17.30 Uhr; Freitag, 22. April, und Samstag, 30. April, jeweils um 20.15 Uhr; von Dexter Fletcher, mit Taron Egerton und Hugh Jackman  
Grossbritannien 2016 | Deutsch | ab 0 (6) Jahren | 106 Min.

**Molly Monster – macht eine neue Erfahrung**

Sonntag, 24. April, um 15.00 Uhr; von Ted Sieger, Michael Ekblad  
Animation | Deutschland 2015 | Dialekt | ab 0 (6) Jahren | 70 Min.

**Demnächst im Kino Roxy**

**The Jungle Book – das bekannte Abenteuer kehrt zurück**

**Kino Roxy**

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

## Wir gratulieren

Seit 18. April 2006 arbeitet Madeleine Rickenbach als Berufsbeiständin bei der Stadt Romanshorn. In ihrer anspruchsvollen Aufgabe kümmert sie sich im Auftrage der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde hauptsächlich um Kinder, Jugendliche und Eltern und sucht dabei mit den Betroffenen nach bestmöglichen Lösungen.

**Der Stadtrat gratuliert herzlich zum Dienstjubiläum und dankt für die gute Zusammenarbeit.** ●

*Stadtrat Romanshorn*



## Sonderausstellung «Fotografie»

Die Sonderausstellung «Die Entwicklung der Fotografie und die Ära Kopiczek» ist noch bis 17. April 2016 im Museum am Hafen zu sehen. Benützen Sie diese letzte Gelegenheit. An diesem Sonntagnachmittag ist Fritz Kopiczek anwesend und beantwortet gerne Fragen der interessierten Besucherinnen und Besucher. Das Museum am Hafen freut sich, dass die Sonderausstellung beim Publikum so gut angekommen ist. Die nächste Sonderausstellung «Eisenbahntrajekt 2016» ist ab 8. Mai 2016 zu sehen. ●

*Museum am Hafen, Max Brunner*

## Breite Nutzung für die Bevölkerung der Region

**Winterwasser Oberthurgau; heute stellen wir Ihnen die breite Palette der Nutzer und einen provisorischen Nutzungsplan vor.**

Die Koordination der Nutzung wird über die «Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau» organisiert werden. Anhand der eingereichten Reservierungen zeigt sich, dass gerade in unserer Seeregion Wassersicherheit einen grossen Stellenwert hat. Die Primarschule, die Kantonsschule sowie die Sprachheilschule Romanshorn, die Primarschule aus Neukirch-Egnach sowie die Primarschule Horn (projektbezogen) haben bereits Reservierungen eingereicht. Weitere Nutzer haben ebenfalls Flächen reserviert und müssen im Belegungsplan berücksichtigt werden: Kanuclub, SLRG, Swiss Sailing Bottighofen, Aquafit-Föll, Triclub Oberthurgau und der SCR für Training, Schwimmkurse sowie Aquafit. Das Becken kann je nach Bedarf in 4 Bahnen unterteilt werden. Für Schulen und Schwimmkurse steht der Nichtschwimmerbereich zur Verfügung, in welchem sich auch junge Schüler gefahrlos bewegen und

auch stehen können. Für die öffentliche Nutzung stehen gemäss der Bedarfsabklärung unterschiedliche Zeitfenster (gelbe Flächen) zur Verfügung. Nach provisorischem Plan könnten dies bis zu 30 Stunden pro Woche sein.

Die Gründungsversammlung für die Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau wurde am Mittwoch, 13. April, um 19.30 Uhr im EZO Romanshorn umgesetzt. Möchten Sie auch Genossenschafter werden, dann melden Sie sich doch unter [info@winterwasser.ch](mailto:info@winterwasser.ch) ●

*IG Winterwasser*

**In den weiteren Folgen werden wir Sie über folgende Themen informieren:**

- Wie und warum sollte ich Genossenschafter werden?
- Finanzierung und Kosten

## Lebendige Demokratie braucht Respekt

Eine lebendige Demokratie lebt von Meinungsvielfalt und Meinungs Austausch. Leider scheint es zunehmend Mode zu sein, auf nicht genehme Argumente mit persönlichen Angriffen zu antworten. Dies ist natürlich weit einfacher, als gute Argumente zu entkräften.

Wer dem Wettbewerb der Meinungen ausweichen will, dem steht noch ein weiteres Stilmittel zur Verfügung: Er bezeichnet einfach die Politiker der SVP oder der SP als generell extrem. Somit erspart er sich die mühevollen Aufgabe, sich mit deren Anliegen auseinanderzusetzen. Dabei kön-

nen jedoch deren Ansichten gar nicht so extrem sein, denn sowohl SVP als auch SP finden für ihre jeweiligen Anliegen immer wieder Mehrheiten. Ich wünsche mir etwas mehr Respekt vor der Meinung Andersdenkender. Dies würde nicht nur über einen regen Meinungs Austausch zu besseren Lösungen führen, sondern vielleicht auch mehr Mitbürger und Mitbürgerinnen motivieren, sich aktiv am politischen Geschehen zu beteiligen. ●

*Hanspeter Heeb, Romanshorn*

## Norbert Senn bedankt sich

«Am vergangenen Wochenende haben Sie mich mit einem glanzvollen Resultat für weitere vier Jahre in den Grossen Rat des Kantons Thurgau gewählt. Ich bin erleichtert und hocherfreut über diese Wertschätzung! Es ist mir ein Anliegen, mich bei der gesamten Oberthurgauer Bevölkerung für diese ehrenvolle Wiederwahl herzlich zu bedanken.

Ich versichere Ihnen, mich als Kantonsrat mit vollem Engagement für die Bevölkerung des Kantons und im Speziellen für den Oberthurgau einzusetzen. Geben wir dem Thurgau und unserer Region die Bedeutung, die wir uns wünschen!» ●

*Norbert Senn, Romanshorn*

## Ideen einbringen, aktiv mitbestimmen

**Die Lebensphase nach Berufstätigkeit und Familienarbeit gewinnt an Bedeutung und beeinflusst auch die nachhaltige Alterspolitik. Die Bevölkerung von Romanshorn und Salmsach ist eingeladen, sich bei der Überarbeitung des Altersleitbildes einzubringen.**

Das Älterwerden hat viele Facetten. Damit verbunden sind Freiheiten und Herausforderungen, die einem ständigen Wandel unterzogen sind. «Die Gewohnheiten verändern sich, der Wunsch nach einer hohen Lebensqualität aber bleibt», wissen die Romanshorer Stadträtin Käthi Zürcher und die Salmsacher Gemeinderätin Marina Bruggmann aus ihrer Arbeit in der Alterspolitik. Die Politischen Gemeinden Romanshorn und Salmsach arbeiten derzeit gemeinsam und in enger Zusammenarbeit mit der Pro Senectute Thurgau an der Überarbeitung des aus dem Jahre 2008 stammenden Altersleitbildes.

### Selbstbestimmt alt werden

Wie stellen sich Menschen in der zweiten Lebenshälfte heute ein glückliches und selbstbestimmtes Älterwerden vor? Am Workshop vom 30. April, von 14 bis 17 Uhr, soll das Thema in einer grossen Runde aus möglichst vielen Blickwinkeln diskutiert werden. Die Erfahrungen von Fachpersonen sollen mit



den Bedürfnissen und Meinungen der aktuell und künftig Betroffenen ergänzt werden und in das Altersleitbild einfließen. Alle, die sich aktiv mit Altersfragen beschäftigen möchten, sind zum Workshop im evangelischen Kirchgemeindehaus in Romanshorn eingeladen. Die von Christian Griess von der Pro Senectute Thurgau geführte Gesprächsrunde wird mit einem Apéro abgerundet. Sibylle Hug, Telefon 071 466 83 06, sibylle.hug@romanshorn.ch, nimmt bis zum 25. April gerne Anmeldungen entgegen. Die Alterskommission freut sich auf eine rege Beteiligung. ●

*Stadt Romanshorn,  
Gemeinde Salmsach*

Kultur, Freizeit, Soziales

## Schnellster Romanshorer 2016

**Am Freitagabend, 29. April, werden auf der Anlage der Kantonsschule die schnellste Romanshorerin und der schnellste Romanshorer erkoren. Zu diesem traditionellen sportlichen Anlass lädt Sie die Jugendriege Romanshorn herzlich ein!**

Die Kategorien reichen von den Jahrgängen 2010 und jünger bis zur Kategorie des Jahrganges 1981 und älter. Auf die Kategoriensieger warten erneut interessante Sachpreise. Für die Jahrgänge von 2001 bis 2009 geht es zusätzlich um die Qualifikation für die schnellste Thurgauerin und den schnellsten Thurgauer. Auch dieses Jahr findet wieder das traditionelle Familienrennen statt. Dabei muss mindestens

ein Elternteil und zwei Kinder die Laufstrecke über 60 Meter zurücklegen. Auf die schnellste Familie wartet der Wanderpokal. Die Teilnahme an diesem geselligen und sportlichen Anlass ist für alle kostenlos. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Für die nötige Zwischenverpflegung und das gemütliche Zusammensein sorgt die Festwirtschaft der Jugendriege Romanshorn. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann reservieren Sie sich den Abend des 29. April, ab 17.45 Uhr. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. ●

*Jugendriege Romanshorn, Ramona Bühler*

## Aus dem Stadtrat

**An seiner Sitzung vom 12. April 2016 hat der Stadtrat Romanshorn unter anderem:**

- sich über ein mögliches Nutzungskonzept der SBS auf der Bunkerwiese informieren lassen.
- die Ergebnisse aus der Mitwirkung im November 2015 zu den Stadtlandschaften Seepark zur Kenntnis genommen und das weitere Vorgehen festgelegt.
- im Zusammenhang mit der Revision des Rahmennutzungsplans einen Auftrag für die Erarbeitung eines Ersatzes des Gestaltungsplanes Kerngebiet erteilt.
- sich die Konzeption des Verkehrsregimes im Bereich des Stadtkerns vorstellen lassen, ausführlich diskutiert sowie das Umsetzungsverfahren definiert.
- die Nicht-Unterschutzstellung der Villa Seiler beschlossen. ●

*Stadtrat Romanshorn*

Gemeinden & Parteien

## Behördenstamm im Café Köppel

Die nächste offene Gesprächsrunde mit Vertretern des Stadtrates findet am Samstag, 30. April, von 10 bis 11 Uhr im Café Köppel, Bahnhofstrasse 20, statt. Stadtpräsident David H. Bon und Stadtrat Peter Eberle, Ressort Soziales, freuen sich auf viele Interessierte. ●

*Stadtrat Romanshorn*

## Abenteuer für Väter und Kinder

Am ersten Juli-Wochenende ist es wieder so weit: drei Tage und zwei Nächte in exklusiv männlicher Umgebung! Väter, Pflegeväter, Götti, Onkel sind mit ihren Kindern eingeladen.

Rund um die urige Männergestalt «König Hiskia» gibt es ein spannendes Wochenende mit Grillen, Braten und Kochen am Lagerfeuer, mit Milch direkt ab der Kuh und jede Menge Abenteuer. Männer aller Religionen und Konfessionen sind willkommen. Wichtig: Das Lager ist möglichst Handyfrei und findet bei (fast) jedem Wetter statt. Gummistiefel sind obligatorisch. Dafür freuen sich alle elektronischen Spiele über ein erholsames Wochenende. Übernachtet wird im eigenen Zelt. Mietzelte sind vorhanden. Geschlafen kann auch staubfrei in der Scheune werden. Der Lagerplatz befindet sich im Weiler «Rüti» in Neukirch a.d. Th. Weitere Informationen und Anmeldetalons liegen in den Kirchen auf oder sind unter [www.refromanshorn.ch](http://www.refromanshorn.ch) verfügbar. Pfarrer Ruedi Bertschi, Bahnhofstr. 48, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 00 03, sowie die Mitgestaltenden Stefan Britt, Nobert Eberle,



Walter Hilber und Andreas Giezendanner, Salmsach, erteilen gerne weitere Auskünfte. Anmeldeschluss ist der 17. Mai.

Mutter- und Kindtag von 10 bis 14 Uhr. Kontakt: [tanja.tribull@kathromanshorn.ch](mailto:tanja.tribull@kathromanshorn.ch). ●

### Mutter- und Kindtag

Am Samstag, 2. Juli, organisieren Frauen von der katholischen Kirche gleichzeitig einen

*Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach, Pfarrer Ruedi Bertschi*

### Leserbriefe

## Katz im Sack

In einigen Wochen stimmen wir Romanshorn/-innen über einen Landverkauf, der Stadt Romanshorn an einen Investor ab. Der Investor möchte das Land günstig erwerben, um darauf ein 3-Sterne-Hotelkomplex erstellen zu können. Bis heute kennen wir Romanshorn/-innen keine Fakten über

- Landpreis
- Baupläne, d.h. Grösse und Art dieses Komplexes
- Abklärungen über weitere, weniger heikle Standorte.

Wo bleibt die transparente Information? In Romanshorn wurde das schöne Schlosshotel geschlossen, das Hotel Inseli plant Abriss oder Renovation, das Hotel Bahnhof plant ebenfalls Abriss. Das grosse Potenzial von Romanshorn ist seine Uferzone, mit Schwimmbad, Park und seinen Häfen. Ausgerechnet an der schönsten Lage im Fährhafen sollte das Land mittels einer Volksabstimmung an einen Investor verkauft werden – das hiesse für immer aus der Hoheit des Souveräns.

Unbegreiflich – was für die Berner der Bundesplatz oder für die Zürcher der Sechseläutenplatz ist, ist für die Romanshorn die Uferzone mit den wunderschönen, traditionellen Häfen. Niemals würden die Berner oder die Zürcher ihren heiligen Platz an einen Investor für einen Hotelkomplex verkaufen, das gäbe einen Volksaufstand. Es gibt einige gute Standorte für eine Hotelüberbauung – aber bitte nicht HIER! ●

*Rico und Esther Bosshardt, Romanshorn*

### Leserbriefe

## Vielen Dank!

Liebe Oberthurgauerinnen und Oberthurgauer Seit 2008 setze ich mich für den Oberthurgau im Grossen Rat ein. Die Arbeit ist zeitaufwendig und anspruchsvoll. Sie bereitet mir aber auch Freude. Ich freue mich sehr über die gute Wiederwahl vom 10. April 2016 und danke Ihnen für Ihre Unterstützung. Ich werde die Arbeit gerne für Sie weiterführen. ●

*Urs Martin, Kantonsrat, Romanshorn*

### Leserbriefe

## 81063-mal Danke!

Die fünf Kandidatinnen und 22 Kandidaten der SVP des Bezirks Arbon danken den Wählerinnen und Wählern herzlich für die 81063 Stimmen, die sie am letzten Sonntag erhalten haben. Durch diese grosse Unterstützung wurde der Wahlsieg mit dem Erreichen des 9. Mandates überhaupt möglich. Die SVP nimmt diesen Wählerauftrag ernst und wird sich mit aller Kraft für Sicherheit und Freiheit einsetzen. ●

*SVP des Bezirks Arbon*

### Leserbriefe

## Danke

Am vergangenen Wochenende haben Sie mich mit Ihrer Stimme im Grossen Rat des Kantons Thurgau bestätigt. Für Ihr Vertrauen danke ich Ihnen herzlich. Ich freue mich auf meine dritte Amtsdauer und werde mich auch in Zukunft sehr gerne für Romanshorn und unsere schöne Region Oberthurgau einsetzen. ●

*David H. Bon, Romanshorn*

## Tag der offenen Tür bei der Musikschule

Am Samstag, 23. April 2016, findet in der Musikschule Romanshorn der Tag der offenen Tür statt. Musikinteressierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich in die Musikschule an der Hafenstrasse 6 eingeladen. Ein spannendes, vielseitiges Programm wird geboten.

Als Auftakt wird um 9 Uhr im Saal der Musikschule von der Lehrerband ein Konzert für Kinder gespielt. Die Kinder lernen verschiedene Instrumente und ihre Klangfarben kennen. Zu hören sind verschiedene Musikstile von Volksliedern über Klassik bis Jazz, Pop und Rock. Das Konzert ist als Erlebnis-Konzert gestaltet – die Kinder werden also aktiv eingebunden. Anschliessend an das Konzert von 10 bis 13 Uhr können in allen Zimmern der Musikschule verschiedene Instrumente ausprobiert werden. Die Lehrpersonen beraten die Kinder und Erwachsenen zum Instrument, Instrumentenkauf/-miete und zum Unterricht an der Musikschule Romanshorn.

### Tänzerisches, Spielerisches, Kulinarisches

In der Tanzabteilung der Musikschule Romanshorn werden ab 10 Uhr verschiedene Schnupperlektionen wie Kindertanz, Jazztanz oder Kind-Eltern-Singen kostenlos an-



geboten. Interessierte Familien können die Schnupperlektionen ohne Anmeldung besuchen. Ab 10.30 Uhr gibt es in der Cafeteria im Saal der Musikschule kulinarische und musikalische Leckerbissen. Verschiedene Ensembles der Musikschule stellen sich mit kurzen Cafeteria-Konzerten im Saal der Musikschule vor. Weitere Informationen und den genauen Zeitplan sind zu finden auf der neuen Website der Musikschule Romanshorn [www.musikschule-romanshorn.ch](http://www.musikschule-romanshorn.ch). ●

*Julia Kräuchi,  
Schulleitung Musikschule Romanshorn*

## GV und Autorenlesung in der Gemeindebibliothek

Am Mittwoch, 20. April 2016, findet um 19.30 Uhr an der Alleestrasse 50 die 29. Jahresversammlung der Gemeindebibliothek Romanshorn statt.

Die Gemeindebibliothek Romanshorn lädt im Anschluss an die Generalversammlung (20.15 Uhr) in die Bibliothek zur öffentlichen Lesung mit Walter Burk ein. Der Autor lebte 35 Jahre in der Ostschweiz. Er war von 2003 bis 2006 als erster Schulleiter in der Primarschule Romanshorn tätig. Nach 30 Jahren beruflicher Tätigkeit in der Bildung ist er nun Studiengangsleiter an der HTW Chur. Walter Burk liest aus seinem neuen Krimi «Doppelgott» aus der Alpsteinkrimi-Trilogie. Die Kriminalfälle spielen im Alpstein, im Umfeld der bekannten Berggasthäuser «Plattenbödeli», «Staubern» und «Bollenwees». Weitere Informationen unter [www.alpsteinkrimi.ch](http://www.alpsteinkrimi.ch). Alle Interessierten sind herzlich zur Lesung eingeladen. ●

*Gemeindebibliothek Romanshorn,  
Sandra Randegger*

## Steigende Anzahl Wildunfälle im Frühling

**Die Frühlingszeit bringt nicht nur wärmere Temperaturen, sondern auch spürbar mehr Arbeit für die Jagdaufsicht mit sich. Die Jagdgesellschaft Romanshorn-Uttwil bittet alle Verkehrsteilnehmer um erhöhte Vorsicht.**

Ein nächtlicher Anruf wegen eines angefahrenen Dachses, ein Spaziergänger meldet einen Rehbock, der sich in einem Zaun verfangen hat, ein verletzter Fuchs streift im Quartier umher oder frei laufende Hunde reissen ein Rehkitz. Dies sind typische Szenarien, mit welchen sich ein Jagdaufseher praktisch täglich befassen muss. Im Frühling häufen sich diese Meldungen spürbar, das Wild bringt die Jungen zur Welt und streift auf der Suche nach Futter weit umher.

Die Jagdaufsicht ist im Thurgau auf freiwilliger und unentgeltlicher Basis geregelt. Jedes Jagdrevier muss über einen oder zwei Jagdaufseher verfügen, welche durch das Departement für Justiz und Sicherheit im Amt bestätigt werden. Nebst typisch jagdpolizeilichen Aufgaben wie der Kontrolle der Einhaltung von Vorschriften ist es insbesondere die Hegearbeit, welche einen Grossteil der Aufsichtstätigkeiten ausmacht. Bei verletzten Wildtieren ist es eine weidmännische Pflicht, dem Leiden des Tieres schnell ein Ende zu setzen.

Im Revier Romanshorn-Uttwil kommt es besonders auf der Amriswilerstrasse, zwischen Spitz und Hatswil, und auf der Romanshorerstrasse Richtung Uttwil immer wieder zu

Wildunfällen mit Rehen oder Wildsauern. Selbst im Stadtbereich werden Füchse angefahren, welche auf der Suche nach Futter um die Häuser streifen. Im Zusammenhang mit einem Wildunfall muss die Jagdaufsicht oder die Polizei verständigt werden. Nur wenn ein Wildschaden durch den Jagdaufseher aufgenommen und protokolliert wurde, kann der Schaden bei der Teilkaskoversicherung geltend gemacht werden.

Die Jagdgesellschaft Romanshorn-Uttwil bittet alle Verkehrsteilnehmer in den kommenden Wochen um erhöhte Vorsicht und wünscht Ihnen einen unfallfreien Frühling! ●

*Stefan Bauer*

## Volksmusik: Jazzig und herz- erfrischend

Zu fünft füllen sie die Bühne und die Aula mit Volksmusik, die gehört werden will: Mit Witz im Wort und vor allem Schalk und Überraschungen par excellence spielte die Familie Janett auf im Rahmen der klangreich-Konzertreihe. Und mit ihren wunderbar lüpfigen wie jazzig-groovenden Melodien aus dem Unterengadin, der Marsch- und Ländlertradition und Schlagewelt begeisterten (von links) Curdin Janett, Madlaina Janett, Barbara Gisler, Cristina Janett und Niculin Janett ●

Markus Bösch



Kultur, Freizeit, Soziales

## Eine Working Band im Panem

Die Friday Night Music im Panem vom Freitag, 22. April (ab 20.30 Uhr), steht unter dem Titel «Rosset Meyer Geiger».

Josquin Rosset (Piano), Gabriel Meyer (Bass) und Jan Geiger (Drums) meistern seit über 12 Jahren die Herausforderung, ihr Trio als konstante Working Band zu pflegen. Sie verstehen sich ohne Worte, sprechen die gleiche Sprache und entwickeln auf der Bühne gemeinsam in ihrer lyrischen, pulsierenden Musik eine Tiefe, deren Faszination sich die Zuhörenden nur schwer entziehen können. ●

Pino Buoro

## Musikalische Bilder in Mayer's Altem Hallenbad

Kurt Lauer lebt und arbeitet als Maler in Kreuzlingen. Vom 16. April bis 15. Mai 2016 stellt er in Mayer's Altem Hallenbad in Romanshorn aus. Die Ausstellung ist jeweils von Freitag bis Sonntag geöffnet. Die Vernissage findet am Freitag, 15. April, ab 18.11 Uhr statt.

Verspielte, musikalische, moderne Werke; Kurt Lauers künstlerisches Oeuvre ist vielseitig und vielschichtig: modern auf jeden Fall, mit Assoziationen zur Musik häufig. Manchmal aber sind sie auch verspielt und voller Schalk, wie sein Schöpfer. Die teils abstrakten, teils surrealistischen Werke sind nicht mit einem Blick zu fassen. Sie erschliessen dem Betrachter aber seine eigenen Gefühls-, Fantasie- und Seelenwelten. Seit 1974 ist Kurt Lauer hauptberuflich als Kunstmaler tätig. Als Maler und Musiker gleichermaßen ist er viel unterwegs. Zahlreiche Ausstellungen mit seinen Werken fanden im In- und Ausland, so in Basel, Zürich, Genf, München und Ostende statt. Ankäufe des Landes Baden Württemberg und der Thur-



gauer Kantonalbank unterstreichen den Stellenwert seiner Arbeiten. Die Galerie Mayer's Altes Hallenbad an der Kastaudenstrasse 11 ist am Freitag von 18 bis 21 Uhr, am Samstag zwischen 10 bis 14 Uhr und an Sonntagen und Feiertagen von 14 bis 18 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung geöffnet (Telefon 079 445 34 11). ●

Gerda Leipold

### Leserbriefe

## Die Ortspartei der FDP. Die Liberalen dankt

Die Kandidatin und Kandidaten der Ortspartei Romanshorn der FDP. Die Liberalen danken für die vielfältige Unterstützung, die sie im Rahmen der Grossratswahlen erfahren durften. Der Dank richtet sich zum einen an die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die ihnen mit ihrer Stimme ihr Vertrauen schenkten. Zum anderen sei aber auch allen gedankt, die den Wahlkampf durch ihr persönliches Engagement hinter den Kulissen tat-

kräftig unterstützten. Die Ortspartei deutet das Ergebnis als Aufforderung, das liberale Gedankengut weiterhin aktiv bei der Lösung der gesellschaftlichen Herausforderungen einzubringen. Sei dies auf kantonaler oder kommunaler Ebene, wir bleiben am Ball! ●

Für die Ortspartei FDP. Die Liberalen, Jürg Felix

### Leserbriefe

## Die CVP Bezirk Arbon dankt

Die CVP des Bezirks Arbon dankt allen Wählerinnen und Wählern für die tatkräftige Unterstützung bei den Grossratswahlen 2016. Mit 2904 Stimmen hat Norbert Senn ein Spitzenresultat erzielt. Patrick Hug und Käthi Zürcher haben die Wiederwahl ebenfalls mit sehr guten Ergebnissen geschafft. Der Stachener Dominik Diezi wurde auf Anhieb als vierter CVP-Vertreter in den Grossen Rat gewählt. Dank der Listenverbindung mit der Evangelischen Volkspartei EVP konnte die CVP den vor vier Jahren verlorenen Sitz wieder zurückgewinnen. Die gewählten Kantonsräte werden sich

voll und ganz für unsere Region und den Thurgau einsetzen. Sie bieten Gewähr für eine lösungsorientierte und verlässliche Politik. Wir wünschen den Gewählten für die kommende Amtsperiode viel Erfolg und Ausdauer bei der Kommissions- und Ratsarbeit. Allen Kandidatinnen und Kandidaten der CVP und der EVP, welche sich für die Wahl zur Verfügung gestellt haben, danken wir ganz herzlich für ihre Bereitschaft zur Kandidatur. ●

CVP Bezirk Arbon, Max Brunner

## Spannende Ausflüge und Besichtigungen

**Mit dem Ausflug zum Seewasserwerk Sipplingen, dem Besuch der Seepolizei und der Besichtigung der SBS-Werftanlage standen beim Klub der Älteren in den letzten Wochen zahlreiche Höhepunkte auf dem Programm.**

Mitte März besuchten wir das Seewasserwerk in Sipplingen. Wussten Sie, dass das Wasser vom Bodensee bis zur nördlichsten Versorgungsstelle sieben Tage unterwegs ist? In zwei Gruppen führten uns zwei kundige und kompetente Damen durch die Anlage. Nach einem Mittagessen im Rest. Oberhof und der Besichtigung der dortigen Barockkirche Birnau fuhren wir bei strahlendem Sonnenschein entlang des Untersees zurück

nach Romanshorn. 50 Teilnehmende haben die Chance genutzt, um einen Blick in die Werftanlage der SBS zu werfen. Beim Besuch der Seepolizei erfuhren wir viel Spannendes über das vielfältige Aufgabengebiet. Auch eine Besichtigung des Polizeibootes war möglich. Ein Kaffee und etwas Süsses rundeten diese Veranstaltung ab. Besten Dank Käfer Reisen, den Herren Hefti und Eberle und an die Vorstandsmitglieder für die gute Zusammenarbeit.

### Eine Bitte

Noch ein Wort in eigener Sache: Liebe Klubmitglieder, viele Anlässe haben eine beschränkte Teilnehmerzahl und manche

Interessenten landen auf einer Warteliste. Umso ärgerlicher ist es, dass wie zuletzt drei angemeldete Teilnehmer ohne Abmeldung nicht erschienen sind. Für Abmeldungen kontaktieren Sie bitte die jeweilige Anmeldestelle. ●

*Klub der Älteren Romanshorn und Umgebung, Blanca Teitge-Näf*

### Unsere nächsten Veranstaltungen:

28. April 2016: Wanderung Thurauen

19. Mai 2016: Rheinschiffahrt nach Schaffhausen

### Publireportagen

## VW ALLSTAR-Game

**Live gegen die Stars des Schweizer Fussball-Nationalteams antreten.**

Nach erfolgreicher Qualifikation als Gruppenzweiter startet das Schweizer Nationalteam Ende Mai die EM-Vorbereitung im Trainingslager in Lugano. Volkswagen bietet Fussballfans jetzt die Möglichkeit, mit etwas Glück dabei zu sein und in vier Disziplinen Shaqiri, Rodriguez & Co. herauszufordern. Im anschliessenden Final des VW ALLSTAR-Games treten die fünf besten Hobby-Fussballer gegen das Allstar-Team der Schweizer Nationalmannschaft an.

Beim VW ALLSTAR-Game kann jeder-mann live gegen die Nationalstars antreten. Im Wettbewerb gilt es vorab, das Fussballkönnen in verschiedenen Disziplinen wie Jonglieren, Präzisionsschiessen oder Geschwindigkeit am Ball unter Beweis zu stellen. Die fünf Besten können dann live gegen die Stars der Fussballnationalmannschaft antreten. Anmeldungen sind bis zum 30. April 2016 unter [www.volkswagen.ch](http://www.volkswagen.ch) möglich, wo Sie auch weitere Informationen über diesen Anlass entnehmen können.

### ALLSTAR-Sondermodelle

Die neuen ALLSTAR-Sondermodelle von Volkswagen stehen ebenfalls ganz im Zeichen des sportlichen Grossereignisses in Frankreich diesen Sommer. Dies wird unter



anderem in der Marketing-Kommunikation deutlich: Im neuen Videospot zeigen Shaqiri und Co. ihr Können und fordern die sportlichen ALLSTAR-Sondermodelle spielerisch heraus. Ausserdem setzen verschiedene Schweizer Nationalspieler die Sondermodelle in der aktuellen Plakatkampagne gekonnt in Szene. Beim Kauf eines ALLSTAR-Sondermodells profitiert man nebst einer umfangreichen Ausstattung auch von attraktiven Preisvorteilen. Zudem unterstützt Volkswagen beim Verkauf eines jeden Sondermodells die Nachwuchsförderung im Fussball mit einem Beitrag von 50 Franken.

### Autoviva AG

Die Autoviva AG ist regionaler Volkswagen-

und Seat-Händler in Amriswil. Neben herkömmlichen Benzinern und Dieselfahrzeugen gehören auch Erdgas, Hybrid- sowie reine Elektrofahrzeuge zum Portfolio der Autoviva AG. Das familiäre Unternehmen steht für persönliche Verkaufsberatung und Top-Servicekompetenz. Das Dienstleistungsspektrum der Autoviva reicht von Service- und Unterhaltsarbeiten über Karrosserie-Reparaturen und Achsvermessungen bis hin zu komplexen Diagnosen und Wartung an Assistenzsystemen. Gemeinsam suchen die 18 exzellent geschulten Mitarbeiter der Autoviva jeden Tag nach den besten Lösungen für ihre Kunden und bilden gleichzeitig vier Lehrlinge zu Berufsprofis aus. ●

*Autoviva AG*

## Schnuppertraining und Aufruf an die Damen

### Der FC Romanshorn organisiert für Kinder ein Schnuppertraining und sucht für die Damenmannschaft Verstärkung.

Vom 16. April bis 21. Mai bietet der Fussballclub Romanshorn, jeweils am Samstagmorgen von 9.30 bis 10.30 Uhr auf dem Hauptspielfeld der Sportanlage Weitenzelg, ein kostenloses Schnupper-Fussballtraining für Kinder der Jahrgänge 2007 bis 2011 an. Mädchen dürfen ein Jahr älter sein. Interessierte Kinder in Begleitung ihrer Eltern registrieren sich beim Vereinslokal. Während des «Schnupperns» können die Kinder ausprobieren, ob ihnen das regelmässige Fussballspielen in einem Verein Freude bereitet. Sie entscheiden erst am Ende dieses Angebotes, ob sie dem FC Romanshorn beitreten möchten. Weitere Informationen zum Schnuppertraining sind auf der Website des

FC Romanshorn ersichtlich. Leider können wir älteren Jahrgängen derzeit aus Kapazitätsgründen einen Vereinsbeitritt nicht ermöglichen und sind gezwungen, sie auf eine Warteliste zu nehmen.

#### Einmalige Gelegenheit für Damen

Unsere Damenmannschaft sucht dringend Spielerinnen und freut sich über jedes neue Gesicht. Interessierte Damen ab Jahrgang 2000 melden sich bitte direkt bei Hansi Lienemann, Telefon 071 245 45 45, oder Martin Müller, Telefon 079 373 74 11. Der FC Romanshorn verzichtet bei den neu oder wieder eintretenden Damen auf den Mitgliederbeitrag für die Saison 2015/16 sowie auf die einmalige Passgebühr.

#### Juniorentrainer gesucht

Weiter sucht der FC Romanshorn auf die

kommende Saison diverse Trainer der Kategorien G- bis D-Junioren (5- bis 12-jährige Kinder). Für diese schöne und vertrauensvolle Aufgabe beim Kinderfussball sind in erster Linie Freude am Umgang mit Kindern, altersgerechte Kommunikation und organisatorisches Geschick gefragt. Die Fussballkenntnisse respektive Trainererfahrung sind sekundär und werden erst bei den Jugendlichen gewünscht. Der FC Romanshorn unterstützt unsere Trainer aktiv an ihren Fort- und Weiterbildungen. Interessierte Personen melden sich bitte per E-Mail bei unserem Juniorenobmann, mathias.grob@minger-treuhand.ch. ●

*FC Romanshorn, Juniorenobmann  
Mathias Grob*

#### Publireportagen

## Weine aus Portugal im Restaurant Schiff

Am Freitag, 29. April, können im Restaurant Schiff in Romanshorn Weine aus Portugal degustiert und danach zu einem typischen portugiesischen Essen genossen werden.

Sandra Chaves vom Weingut Monte do Pinitor nimmt Sie mit auf eine Reise ins wunderschöne Alentejo, zu Weinen, zu Weingütern, zum Leben und zu Landschaften. Das Wine & Dine wird organisiert und begleitet von der Weinhandlung giardino del vino, Frauenfeld. Thomas Schwarz kocht für uns ein Fünf-Gang-Menü mit einer Fischvorspeise, einer typischen Suppe, gefolgt von einer sehr zarten Kalbsbrust und einem Dessert. Der Preis (ohne Wein) beträgt 55 Franken. Im Restaurant Schiff erhalten Sie weitere Informationen, Reservationen werden gerne entgegengenommen (Telefon 071 466 83 40). Die Degustation beginnt ab 18.15 Uhr. Der erste Gang wird uns nach 19 Uhr serviert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. ●

*giardino del vino sa, Frank Beck*

#### Publireportagen

## Tage der offenen Gärtnerei

Am Samstag, 16., und Sonntag, 17. April, laden wir Sie herzlich in die Gärtnerei Kipper AG nach Güttingen ein. Bei einem Rundgang durch unsere Gewächshäuser erleben Sie unsere Vielfalt an Sommerpflanzen für die kommende Saison.

Auch dieses Jahr gibt es spannende Neuheiten: Die neue Petunia «Suzie Storm» zeigt sich mit ungewöhnlicher Blütenfarbe und dunklem Stern. Sie ist eine Halbhängepetunie, wetterfest und ein toller Kombinationspartner zu anderen Balkonpflanzen. Auch bei den beliebten Geranien gibt es aufregende neue Sorten: Die «Marcada Dark Red» und «Pink». Sie überzeugen durch klare Farben, halbhängender Wuchs, sind reichblühend und selbstreinigend.

#### Attraktiver Naschgarten

Das Naschgartensortiment wird durch die Zwerghimbeere «Ruby Beauty» noch attraktiver. Sie ist ideal für Töpfe, wird zirka einen Meter hoch und trägt an stachellosen Trieben viele süsse Himbeeren und dies jedes Jahr von neuem. Bei den Gehölzen zeigt sich die Hortensie «Kanmara» (die Schöne) als echte Bereicherung. Schon im letzten Jahr



waren wir von ihrer Robustheit und der tollen Ausfärbung begeistert. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: [www.gaertneri-kipper.ch](http://www.gaertneri-kipper.ch). Auch dieses Jahr gibt es wieder die beliebte Ampelaktion und das «Gratisrütli» beim Rundgang in unserem Biokräutergewächshaus. Der Musikverein Eintracht Güttingen begrüsst Sie gerne in der Festwirtschaft und freut sich mit uns auf Ihr Kommen. ●

*Gärtnerei Kipper AG*

## Neues «Baby» für die Ströbele-Druckvorstufe

**Daniela Rettenbacher und Francesco Caldarola sind sichtlich stolz auf ihr neues «Baby»: eine Heidelberg-CTP-Anlage der neusten Generation.**

«Computer to Plate» (CTP) bezeichnet ein Verfahren, bei dem die Druckplatten direkt vom PC an eine CTP-Anlage gesendet und dort belichtet werden. «Früher, beim konventionellen Filmbelichtungsverfahren, war alles viel aufwendiger, und so feine Raster wie heute waren noch gar nicht möglich», erklärt Ströbele-Druckvorstufen-Meisterin Daniela Rettenbacher. «Früher», das ist lange her. Denn schon seit 2004 setzt die Druckerei von Ströbele Kommunikation ganz auf CTP.

### Neuste Generation

Anfang März war es dann so weit: Die Anlage von 2004 wurde durch eine neue ersetzt. «Eine Woche lang wurden wir darauf geschult», sagt der gelernte Drucktechnologie Francesco Caldarola, und seine Augen leuchten. «Es ist eine Heidelberg.» Diese Maschine der neusten Generation arbeitet doppelt so schnell und produziert Druckplatten mit noch schärferen Schriften und Bildern.



*Formschön und mächtig: Die neue CTP-Anlage bei Ströbele Kommunikation.*

«Auflösungen bis zu einem 120er-Raster gibt sie aus – von Auge ist da gar kein Raster mehr zu sehen», strahlen die beiden. Und auch die Umwelt freut sich: Die Anlage produziert die Druckplatten nahezu chemiefrei.

### Geteilte Freude

Daniela Rettenbacher und Francesco Caldarola sind sichtlich stolz auf «ihr Baby». Beide wirken schon seit über 10 Jahren an der Allee-Strasse. Dass sie dabei eine Maschine «teilen»,

ist neu. «Francescos Platz ist nach wie vor an den Druckmaschinen», erklärt Daniela Rettenbacher. «Doch in einer Druckerei gehts schon mal hoch her», fügt sie an. «Da ist es gut, wenn man sich gegenseitig aushelfen kann. Zudem ist Francescos Profi-Know-how als Drucktechnologe auch bei der Druckplattenbelichtung eine Bereicherung.» ●

*Ströbele Kommunikation*

### Leserbriefe

## Datenschutzbeauftragter: Eltern haben das Einsichtsrecht in Daten der Schulen

Erinnern Sie sich noch an den Leserbrief vom 26.02.2016 «Hat die Sek. Romanshorn etwas zu verstecken»? Es war ein langer und steiniger Weg, aber er hat sich gelohnt. Am 7. April 2016 veröffentlichte der Datenschutzbeauftragte des Kantons Thurgau seinen Tätigkeitsbericht 2015 und widmete dem Thema «Schule» rund zwei Seiten. In seinem Bericht sind Themen wie Überwachung der Schulzimmer, Daten extern lagern, Personendaten usw. Wussten Sie, dass es eigentlich nicht erlaubt ist, bei einem Elternabend Fotos von einem Lager zu zeigen, ohne vorher das Einverständnis der betroffenen Personen, sprich Eltern bzw. Schüler zu besitzen? Auch dürfen die Schulen nicht Daten speichern, wie Beruf, Hausarzt, Wohnsituation, Ausländerstatus usw., denn dieser Daten bedarf es nicht für den Unterricht, und es darf nicht ein Kind im Zusammenhang mit denen Angaben bewertet werden. Auskünfte via Telefon: Obwohl es heisst, es sei Vorsicht geboten, hatte man in meinem Fall telefonisch Auskunft gegeben, obwohl man sich nicht sicher

sein konnte, ob diese Person berechtigt war. Genau im meinem Fall war diese Person nicht auskunftsberechtigt, und es wurden Sachen wiedergegeben, die laut Datenschutzgesetz nicht erwähnt werden dürfen respektive die Lehrer gar nicht betrafen. Austausch zwischen Lehrpersonen: Der Klassenlehrer kann und muss über die eigenen Schüler Daten erhalten, allerdings unter den Lehrern der gleichen Klassen darf z. B. nur über Schuldissen kommuniziert werden. Es kann auch nicht sein, dass ein Lehrer behauptet, es sei ein Schüler im Ort gesehen worden, obwohl er krank zu Hause lag, denn wenn der Schüler ein Arztzeugnis hat, dann muss er nicht zur Schule gehen, und der Lehrer hat in diesem Fall sich nicht zu äussern, und er hat es nicht in seinen Daten zu speichern, sogar wenn der Schüler gesehen wird, betrifft es den Lehrer nicht, denn das ärztliche Zeugnis ist massgebend. Was erkennen wir dabei: Als Eltern sowie auch als Schüler haben wir Rechte, die wir gar nicht kennen und die einem verschwiegen werden. Es

wurde Zeit, dass in dem Schulsystem respektive dem internen Datenaustausch ein Grundsatzentscheid gefällt wurde, sodass jetzt die Eltern auch das Recht haben, Ihre Daten einzusehen. Es ist erstaunlich, wenn man bedenkt, dass das Datenschutzgesetz seit 1987 existiert, aber noch nie ein Grundsatzentscheid gefällt wurde, ob die Daten den Eltern zur Einsicht gegeben werden oder nicht, aber dass eine riesige Sache gemacht wird, ob ein Schüler der Lehrerin die Hand geben müsse oder nicht!

Die Schule wird von vielen noch als «Heiligtum» angesehen, und wenn die Schule etwas sagt, so soll es sein, zählt nicht mehr. Es ist nicht mehr das Spiel David und Goliath, wie es heute noch vielerorts geschieht, und der Satz «Lehrer sind Menschen, die einem helfen, Probleme zu lösen, die man ohne sie gar nicht gehabt hätte» trifft manchmal zu, auch für uns Eltern. ●

*Silvan Mumenthaler, Romanshorn*

## Ferienpass zieht immer wieder Kreise

90 Kurse und Angebote wurden während zwei Frühlingsferienwochen durchgeführt: Der Romanshorner Ferienpass spricht viele Kinder an.

Über 25 engagierte Leute sind Monate vor dem eigentlichen Anlass kreativ, unterwegs und aktiv – damit dann im Frühling das eigentliche Angebot für Kinder auch stattfinden kann: 90 Angebote waren es dann schliesslich, die zustande kamen und durchgeführt wurden. «260 Ferienpässe haben wir diesmal verkauft, 200 in Romanshorn, 40 in Uttwil und 20 in Salm-sach. 140 Mädchen und 120 Jungs haben mitgemacht», sagt Salome Wagner vom Romanshorner Ferienpassteam.

### Von Dominos und Pralinen

Die meisten der Angebote sind nur möglich dank der vielen und zahlreichen Freiwilligen, die ihre Zeit für die zahlreichen Kinder zur Verfügung stellen. Und wie in jedem Frühjahr gab es auch diesmal neue Kurse: Neu im Programm waren Domino-effect, die Herstellung von Pralinen, Magenbrot und Cake-Pops, ein Servicekurs, Bastelkurse, die Besichtigung des Betonwerkes und das Herstellen eines Trickfilms. Beliebt waren wie immer Back- und



Schönheitskurse. Dank des Sponsorenbeitrages der Kantonalbank hatten alle Kinder die Möglichkeit, das Spezial-Theaterprogramm «Tiltanic» zu geniessen. Und wie immer war die Alte Turnhalle beim Kinderflohmarkt, der unterdessen zum Ferienpass gehört, voll belegt und besetzt. «Einmal mehr danken wir den weit über hundert freiwillig und ehrenamtlich engagierten Menschen für ihren Einsatz – und genauso dem Ferienpassteam», betont Wagner abschliessend. ●

Markus Bösch



Wirtschaft

## Der Romanshorner Schuhmacher «zügelt» noch einmal ...

Auf Ende April 2016 wird Dante Camelia pensioniert und schliesst sein Ladengeschäft an der Bahnhofstrasse 3 in Romanshorn. Trotzdem bleibt den Romanshornern der vielseitige und bewährte Reparaturdienst ihres Schuhmachers an der Alten Landstrasse 17 erhalten.

Die Kisten sind gepackt, und bald werden auch die grösseren Maschinen auf den Transporter geladen. Doch vorher bedankt sich Dante Camelia bei seinen Kunden mit einem Abschlussfest.

### Abschlussfest am 16. April

Am Samstag, 16. April 2016, offeriert Dante Camelia einen Apéro und brät von 11 bis 13.30 Uhr Würste auf dem Grill. Er freut sich über möglichst viele Gäste an diesem



Tag. Anfang Mai öffnet dann Dante Camelia in seinem Heim die neue Werkstatt: Reparaturarbeiten an Schuhen und anderen Lederwaren. Der Schlüsselservice, Stempel, Gravuren sowie das Schleifen von Messern

und Scheren bleiben ebenfalls im Angebot. Die neuen Öffnungszeiten sind: Dienstag bis Freitag von 8 bis 12 und von 13.30 bis 18.30 Uhr, Samstag von 8 bis 12 Uhr. Am Montag bleibt das Geschäft geschlossen.

### Neu an der Landstrasse 17

Trotz Pensionierungsalter ist der vielseitige Handwerker dank seinem umfangreichen Können weiterhin in der Lage, Koffer, Lederjacken, Taschen, Riemen aller Art (Sattlerarbeiten) und vieles andere wieder instand zu stellen. So freut er sich darauf, möglichst viele Kunden in der neuen Werkstatt, an der Alten Landstrasse 17, begrüßen zu dürfen. ●

Gerhard Ströbele

## Schnuppermorgen im Wald und Tag der offenen Tür der Spielgruppe

**Der klassische Tag der offenen Tür der Spielgruppe Romanshorn, wo Eltern von zukünftigen Spielgruppenkindern zusammen mit ihren Kindern die Spielgruppen-Welt entdecken können, wird mit einem Schnuppermorgen im Wald ergänzt.**

Gehören Sie zu den Familien, die ein Kind im Spielgruppenalter haben? Dann haben Sie Mitte März die Anmeldeunterlagen erhalten. Haben Sie noch nicht entscheiden können, ob Sie Ihr Kind anmelden möchten? Wir laden Sie herzlich ein, uns entweder am Schnuppermorgen im Wald und/oder am Tag der offenen Tür zu besuchen. Sie haben die Möglichkeit, sich von unserer Institution und von den Räumlichkeiten an der Bahnhofstrasse 29 und an der Hafenstrasse 45 ein Bild zu machen und alle offenen Fragen beantworten zu lassen. Zudem werden Sie die

Leiterinnen kennenlernen. Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie uns. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Spielgruppe hat noch einige Plätze

Geben Sie Ihrem Kind die Möglichkeit, Spielgruppen-Luft zu schnuppern und die Leiterinnen persönlich zu treffen. Wir freuen

uns auf Sie und Ihr Kind. Für das Spielgruppenjahr 2016/17, das nach den Sommerferien beginnt, haben wir noch genug Platz an allen Tagen. Melden Sie sich frühzeitig, damit wir Ihre Wünsche soweit als möglich berücksichtigen können.

### Weitere spannende Angebote

Übrigens, die Spielgruppe Romanshorn hat auch weitere Angebote wie die Zwergliederspielgruppe, die Babysittervermittlung, das Knöpflihuus (Treff am Donnerstagnachmittag) sowie die Kinderwerkstatt (Bastel- und Erlebnisangebot für Kinder im Spielgruppen- und Kindergartenalter). Möchten Sie mehr darüber wissen? Dann besuchen Sie unsere Website [www.diespielgruppe.ch](http://www.diespielgruppe.ch). ●

### Schnuppermorgen im Wald

Samstag, 16. April 2016  
Beginn: 09.30 Uhr, Dauer ca. 1 ½ Stunden  
Treffpunkt: Parkplatz Monrüti

### Tag der offenen Tür

Samstag, 23. April 2016  
9.00–11.30 Uhr  
Bahnhofstrasse 29 und Hafenstrasse 46  
(Gebäude der SBW)

*Spielgruppen-Team, Jeannette Tobler*

## Wirtschaft

## Nicht verpassen: Romanshorner Lenz am 24. April

**Am Sonntag, 24. April 2016, findet der faszinierende Erlebnistag im abgesperrten Zentrum von Romanshorn von 11 bis 17 Uhr statt. 110 Teilnehmer bieten ein grosses Spektrum an Angeboten und freuen sich schon heute auf Sie.**

Los geht es um 10 Uhr mit dem traditionellen Festgottesdienst von fünf Landes- und Freikirchen vor dem Restaurant National, musikalisch begleitet vom Musikverein Romanshorn. Lernen Sie die grösste Ölwehr am Schweizer Bodenseeufer kennen. Das beeindruckende Material, das Handling, aber auch die aufgestellten Feuerwehrmannen. Das regionale Gewerbe zeigt das immer noch goldene Handwerk und die speziellen Angebote. Fachgespräche direkt mit den Unternehmern an 16 Marktständen. Der Genussmarkt mit 17 Teilnehmern bietet ein breites Angebot über die riesige Genusspalette und lässt das Gourmetherz höher schlagen. Koffermarkt auf dem Coop-Vorplatz mit 30 Teilnehmern: fantasievoll, handwerklich, zum Stöbern... Und nicht zu vergessen: die vielen weiteren Fachgeschäfte auf der Strasse mit tollen Aktionen und spannenden Angeboten.



Die Unterhaltung kommt keinesfalls zu kurz:

- Auf der Bühne vor dem Restaurant National Musik-Band «Funky Crew», Tanzschule «Olivia Sax» und der österreichische Volksmusiker «Mani» im Wechsel
- Streichelzoo Rodolfo für die kleinen Besucher
- Diverse Festwirtschaften und Verpfle-

gungsstände

- Feuerwehrbeiz des Romanshorner Feuerwehrvereins

Kommen Sie am Sonntag, 24. April 2016, nach Romanshorn! ●

*Verein Romanshorner Lenz*

## Kulinarische und kulturelle Leckerbissen

**Die bei Gästen und Einheimischen beliebte Kulturführung «Kulinarisches Romanshorn» findet in diesem Jahr am Freitag, 6. Mai, 17 Uhr, statt.**

Fein essen, Wichtiges über die Geschichte erfahren und die Hafenstadt aus neuen Blickwinkeln entdecken: Bei der Kulturführung «Kulinarisches Romanshorn» werden kulturelle und geschichtliche Höhepunkte mit kulinarischen Genüssen verbunden. Im Hafenviertel werden die Teilnehmenden in drei verschiedenen historischen Romanshorer Wirtshäusern mit einem Gang eines feinen

Menus verwöhnt. Die Führung am Freitag, 6. Mai 2016, dauert zirka drei Stunden und beginnt um 17 Uhr am Bahnhofplatz. Die Kosten betragen inklusive Getränken 58 Franken. Interessierte melden sich bitte bis am Montag, 2. Mai 2016, beim Stadtmarketing Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 83 31, E-Mail [stadtmarketing@romanshorn.ch](mailto:stadtmarketing@romanshorn.ch). Die Anmeldung ist verbindlich. Der Kulturspaziergang findet bei jeder Witterung statt. ●

Stadt Romanshorn

## Frühlingserwachen im Hafenbecken

Der Asco-Brunnen ist wieder in Betrieb. Bis Ende April erfreut das beliebte Wasserspiel im Romanshorer Hafenbecken jeweils an den Wochenenden Gäste und Einheimische von 10 bis 22 Uhr. Ab Mai laufen die Fontänen dann wieder täglich, und in der Hochsaison von Juli bis Ende Oktober bereichern diese von 9 bis 23 Uhr die Parklandschaft. Das vor 23 Jahren in Betrieb genommene Publikumsmagnet wird abends beleuchtet und ist über einen Dämmerungsschalter gesteuert. Bei Wind und



schlechtem Wetter wird das Wasserspiel unterbrochen. ●

Stadt Romanshorn

### Danke

Bei allen Wählerinnen und Wählern, die die EVP Bezirk Arbon unterstützt haben, möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Sie haben damit zu meiner Wiederwahl beigetragen und der EVP Bezirk Arbon ein gutes Resultat ermöglicht. Gerne setze ich mich weiter ein für eine christliche Politik und

für die Unterstützung der Familie als tragende Säule der Gesellschaft. Ich freue mich, dass ich mich weiter aktiv im Grossen Rat einbringen darf. ●

Doris Günter, Bezirkspräsidentin, EVP-Kantonsrätin

### FDP.Die Liberalen – die Bezirkspartei dankt

Sie haben uns bei den Grossratswahlen vom Wochenende Ihr Vertrauen ausgesprochen. Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen. Ein starkes Signal durften wir auch bei der Petition «Rettet die schwimmende Brücke» erfahren. Auch dafür gebührt Ihnen, liebe Oberthurgauerinnen und Oberthurgauer, ein grosses Dankeschön. Die über 25'000 Unterschriften gegen die Aufhebung der

Zollstelle und die über 40'000 Parteistimmen bei den Kantonsratswahlen bestärken uns auf unserem weiteren Weg und unseren Bestrebungen für eine starke Region. ●

FDP.Die Liberalen Bezirk Arbon, Viktor Gschwend

### Die SP dankt

Die SP Romanshorn schickte für die Kantonsratswahlen vom vergangenen Wochenende fünf Kandidatinnen und Kandidaten ins Rennen. Die Bisherige Aliye Gül wurde mit dem Spitzenresultat sehr gut wieder gewählt. Zudem belegten Marina Bruggmann, Ruedi Meier, Martin Nafzger und Flavio Brühwiler auf der 27er-Liste die guten Plätze 6, 7, 8 und 11. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass sich die SP mit 16 Prozent als zweitstärkste politische Partei in Romanshorn positionieren konnte. Die SP bedankt sich bei allen Wählerinnen und Wählern sehr herzlich für ihr Vertrauen. ●

Vorstand SP Romanshorn

### Danke für das Vertrauen

Ich danke für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die breite Unterstützung. Mit Freude werde ich mich für den Oberthurgau, eine gute Schule sowie den Sport einsetzen. Besondere Anliegen sind mir dabei: der Schutz der Umwelt, insbesondere unseres wertvollen Kulturlandes; eine wettbewerbsfähige Wirtschaft und auch der sorgsame Umgang mit den Staatsfinanzen. ●

Hanspeter Heeb, Romanshorn

### Herzlichen Dank!

Letzten Sonntag wurde ich in den Grossen Rat gewählt. Rund 40 Prozent meiner totalen Stimmenzahl erhielt ich von Ihnen, liebe Romanshorerinnen und Romanshorer. Vielen herzlichen Dank für Ihr Vertrauen. Ich werde mich dafür einsetzen, ein Brückenbauer zwischen den verschiedenen politischen Lagern, Gesellschaftsschichten, Berufen, Religionen und Nationen zu sein. ●

Alban Imeri, Romanshorn, Designierter Kantonsrat BDP, Romanshorn

### Herzlichen Dank!

Liebe Wählerinnen und Wähler des Bezirks Arbon Ich danke Ihnen sehr herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre grosse Unterstützung, auf die ich am Wahlsonntag vom 10. April zählen durfte. Die Wiederwahl freut mich ausserordentlich, und den kommenden Herausforderungen stelle ich mich gerne. ●

Käthi Zürcher, Romanshorn

# RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

# Romanshorner Agenda

15. bis 22. April 2016

**Jeden Freitag**

– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt,  
Allee-/Rislenstrasse

**– Ausleihzeiten Gemeindebibliothek**

Dienstag 14.00–18.00 Uhr  
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr  
Freitag 9.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr  
Samstag 10.00–12.00 Uhr

**– Ausleihzeiten Ludothek**

Dienstag 15.30–17.30 Uhr  
Freitag 15.30–17.30 Uhr  
Samstag 10.00–12.00 Uhr  
Während der Schulferien immer samstags  
von 10.00–12.00 Uhr.

**– Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr**

**– autobau Erlebniswelt: Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr,  
Sonntag, 10.00–17.00 Uhr**

**– Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3,  
Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr**

**– Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992)**  
Öffnungszeiten nach Vereinbarung,  
Tel. 071 463 18 11, Atelier-Galerie Demarmels,  
Amriswilerstrasse 44, 8590 Romanshorn

**– Bilder-Ausstellung von Erwin Maurer**  
Haus Holenstein bis Ende Mai,  
täglich von 10.00–17.30 Uhr

**– Galerie Mayer's Altes Hallenbad, Kastaudenstrasse 11**  
Bilderausstellung Kurt Lauer  
Freitag, 18–21.00 Uhr  
Samstag, 10–14.00 Uhr  
Sonntag/Feiertage 14–18.00 Uhr

**Freitag, 15. April**

– 8.00–13.00 Uhr, Wochenmarkt spezial mit Mittagsangebot (30-Jahr-Jubiläum), Alleestrasse/Rislenstrasse  
– 16.30–19.00 Uhr, Velobörse des SP-Flohmarkts – Annahme, Aula Primarschule Rebsamen, Sozialer Flohmarkt  
– 18.11–20.00 Uhr, Vernissage Kurt Lauer, Kastaudenstr. 11, Romanshorn, Mayer's Altes Hallenbad

– 19.30 Uhr, Teenie, Jugendraum, B'hofstr. 48, Evang. Kirchengemeinde Romanshorn-Salmsach  
– 20.15 Uhr, Miss you already, Kino Roxy

**Samstag, 16. April**

– 9.00–16.00 Uhr, Flohmarkt / Frühlingsfest, Bahnhofstrasse 41, Evang.-methodistische Kirche  
– 9.30–11.00 Uhr, Velobörse des SP-Flomarkts – Verkauf, Aula Rebsamen, Sozialer Flohmarkt  
– 20.15 Uhr, Das Tagebuch der Anne Frank, Kino Roxy

**Dienstag, 19. April**

– 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel, evang. Kirchengemeindehaus, Evang. Kirchengemeinde Romanshorn-Salmsach  
– 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn  
– 19.00 Uhr, Fago - fascht alles goht, Bahnhof Romanshorn, Evang. Kirchengemeinde Romanshorn-Salmsach

**Mittwoch, 20. April**

– 13.30 Uhr, Velotour, Oberthurgau, MTV Romanshorn  
– 14.00–17.00 Uhr, Waldnachmittag, Parkplatz Monrüti, Spielgruppe Romanshorn  
– 19.00 Uhr, Öffentlicher Spielabend für Erwachsene, Allee-str. 43, 8590 Romanshorn, Ludothek Romanshorn  
– 19.30 Uhr, Männerpalaver, evang. Kirchengemeindehaus, Evang. Kirchengemeinde Romanshorn-Salmsach  
– 19.30 Uhr, GV / öffentliche Lesung mit Walter Burk, Gemeindebibliothek/Alleestr. 50  
– 20.15 Uhr, Son of Saul, Kino Roxy

**Donnerstag, 21. April**

– 8.30 Uhr, Salmsacher Zmorze 65+, Kirchengemeindestube Salmsach, Frauenverein Salmsach

**Freitag, 22. April**

– 19.30 Uhr, GV Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn, EZO Romanshorn, Raiffeisenbank Neukirch-R'horn  
– 20.00 Uhr, Kompass, Jugendraum, B'hofstr. 48, Evang. Kirchengemeinde Romanshorn-Salmsach  
– 20.30–23.30 Uhr, Rosset Meyer Geiger, Panem Friday Night Musik



**Freitag, 15. April:** 19.30 Uhr, Teenie.

**Samstag, 16. April:** 19.00 Uhr, Gast-Gottesdienst in Salmsach mit unseren kath. Mitchristen. Pfr. Ruedi Bertschi, Pastoralassistentin Tanja Tribull und Team.

**Sonntag, 17. April:** 10.49 Uhr, 11vor11-Gast-Gottesdienst in Romanshorn mit unseren kath. Mitchristen. Pfr. Ruedi Bertschi, Pastoralassistentin Tanja Tribull und Team. Anschl. Mittagessen.

**Dienstag, 19. April:** 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel.

**Mittwoch, 20. April:** 17.15 Uhr, Meditation.

**Weitere Angaben:** [www.refromanshorn.ch](http://www.refromanshorn.ch)

**Kleinanzeigen Marktplatz**

**Diverses**

**wenn der Compy spinnt! 079 4 600 700**  
TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist ferocom ag, Amriswilerstrasse 1  
Verkauf von Hard- und Software  
Laden offen: Di–Sa 9.00 bis 13.00 Uhr

**Computer-Hilfe und -Reparatur.** Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Looser PC-Support**, Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55.**

**Dipl. Fusspflegerin SFPV, Podologin i. A., in Romanshorn hat noch einige freie Termine, inkl. Hausbesuche.**  
[www.fussoase-romanshorn.ch](http://www.fussoase-romanshorn.ch)  
Mobile 079 338 92 96

**NEU! Romanshorner Abfall-Taxi**  
Abholung Ihrer bereitgestellten Gegenstände **für Fr. 20.–** plus evtl. Gebühr Hefenhofen.  
**Mobile: 076 650 85 90**

**Aushilfsmitarbeiterin gesucht, für Imbisswagen.**  
Profil: Erfahrungen mit Lebensmitteln und Verkauf. Freude an Kundenkontakt, hohe Belastbarkeit, gute Deutschkenntnisse, Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten, Sa. und So. Fühlen Sie sich angesprochen? D. Röthlisberger-Ridolfi, [daniela-roethlisberger@bluewin.ch](mailto:daniela-roethlisberger@bluewin.ch).

**Neue Annahmestelle für die chemische Reinigung in Romanshorn.**  
S'Lädeli, Alleestrasse 37, 071 463 61 76

**Zu vermieten**

**Lager- und Wagenshopf mit Stromanschluss.** 100m<sup>2</sup>, in Romanshorn, per sofort oder nach Vereinbarung. Mobile 079 298 23 70

**Gesucht**

**Zu mieten gesucht Haus/Bauernhaus oder Haus- teil,** (evtl. mit Seesicht) in Romanshorn und Umgebung. Per sofort oder nach Vereinbarung. **Mobile 076 325 23 54**



Einträge für die Agenda direkt über die Website der Stadt Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche durch Romanshorner Vereine, nicht gewinnorientierte Organisationen oder öffentliche Körperschaften organisiert werden.

**Diverses**

**Stoffladen Kosorok, Bahnhofstr. 7, Romanshorn**  
B'wolle, Patchworkstoffe Fr. 10.– p.m. Viele Stoffe ½-Preis. Viscose Fr. 10 bis 20.– p.m. Rep. aller Kleider + Nähmasch. Zu verkaufen: occ. Bernina activa 135 (fast neu). Gesucht: eine Kleiderbüste, gr. ca. 38. Nachm. offen.

# Die neue Männermode in Romanshorn



Ob Business oder Freizeit – in jeder Situation stilvoll gekleidet.

## ROMANI men

 pierre cardin

 TOM TAILOR

**JACK & JONES**

CASA  MODA

**Einkaufszentrum Migros Hubzelg | Romanshorn**



## KOMBINIEREN PROFITIEREN

TELEFONIE • INTERNET • FERNSEHEN

Telefon 071 463 28 28  
www.karoag.ch



**KARO**  
Kabelfernsehen Romanshorn AG

# Fürs Mami äs lässigs Geschänkli bastle

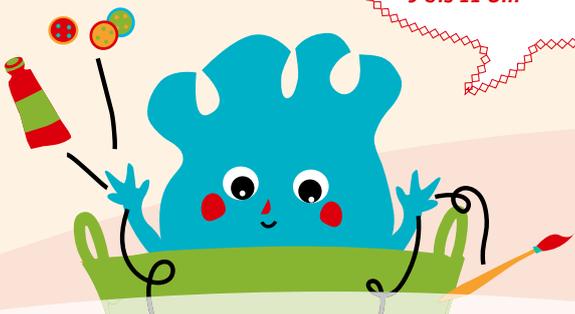
Basteln Sie zusammen mit den Kindern ein schönes Geschenk fürs Mami, besichtigen Sie die Brüggl-Kita und lernen Sie unser Team kennen – wir freuen uns auf Sie!

Anmeldungen gerne bis spätestens 25. April (beschränkte Platzzahl) an [kita@brueggli.ch](mailto:kita@brueggli.ch) oder unter 079 420 77 30.

**Ihr Kostenbeitrag: 7 Franken**

*Alle Papis, Göttis, Gottis und Grosseltern sind herzlich eingeladen zum Muttertags-Basteln:*

**Samstag, 30. April 2016, 9 bis 11 Uhr**



**BRÜGGLI**® Arbonerstrasse 50 | 8590 Romanshorn  
T 079 420 77 30 | [kita@brueggli.ch](mailto:kita@brueggli.ch)

# sackgsund.ch

der sackgarten

**SEEBLICK**

**Seeblick – macht am Samstagmorgen den Kaffee zum Genuss.**

Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6350 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter [www.stroebele.ch/seeblick](http://www.stroebele.ch/seeblick)

Wir suchen laufend für unsere Interessenten:

Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen, Bauland

THOMA Immobilien Treuhand AG  
Bahnhofstrasse 13A  
8580 Amriswil  
Tel. 071 414 50 60  
[www.thoma-immo.ch](http://www.thoma-immo.ch)

Amriswil | St. Gallen | Wil

**Vertrauen seit 1978.**

